



TX-7840/7830

Quarz-Synthesizer-Empfänger-Verstärker

Bedienungsanleitung

- **H**erzlichen Glückwunsch zum Kauf des Empfängers TX-7840, TX-7830 von ONKYO.
- Bitte lesen Sie sich diese Bedienungsanleitung vor dem Anschließen und der Inbetriebnahme dieses Geräts durch.
- Wenn Sie sich an die in dieser Anleitung erwähnten Tips halten, werden Sie schnell in der Lage sein, die Qualität des TX-7840, TX-7830 voll auszukosten.
- Bitte heben Sie diese Bedienungsanleitung auf, da Sie sie vielleicht noch einmal brauchen.

INHALT

Aufstellung und Wartungen	1
Vorsichtsmaßnahmen	1
Eigenschaften	2
Erklärung	3
Vor der Inbetriebnahme dieses Geräts	4
Anschlußdiagramm	5
Bedienungselemente und Bezeichnungen	9
Bedienung	11
Surround Mode (Nur TX-7840)	15
An den TX-7840/7830 angeschlossene Geräte in einem anderen Zimmer hören	16
Betriebsprobleme und deren Behebung	17
Technische Daten	18

Aufstellung und Wartungen

“ACHTUNG”

UM FEUER UND STROMSCHLÄGE ZU VERMEIDEN, SOLLTE DAS GERÄT WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN.

VORSICHT

UM STROMSCHLÄGE ZU VERMEIDEN, WEDER DAS GEHÄUSE (NOCH DIE RÜCKSEITE) ÖFFNEN. NICHTS IM GEHÄUSE DARF VOM BENUTZER GEWARTET WERDEN. WENDEN SIE SICH AN DEN QUALIFIZIERTEN KUNDENDIENST.

Um einen störungsfreien Betrieb sicherzustellen, die folgenden Vorsichtsmaßnahmen bitte beachten:

1. Staub und übermäßige Feuchtigkeit, direkte Sonnenbestrahlung sowie übermäßig hohe und niedrige Temperaturen vermeiden.
2. Darauf achten, daß keine Erschütterungen auf das Gerät übertragen werden. Diese Anlage daher niemals auf einer Lautsprecherbox abstellen.
3. Das Gerät immer auf einer stabilen und waagerechten Unterlage abstellen.
4. Auf ausreichende Belüftung achten. Das Gerät daher nicht auf weiche Unterlagen (Teppich, Kissen usw.) stellen und die Belüftungsschlitze nicht abdecken (z.B. bei Regaleinbau), da anderenfalls die im Geräte erzeugte Wärme nicht abgeführt werden kann.

5. Die Nähe von Heizkörpern und elektrischen Geräten mit starker Wärmeentwicklung vermeiden.
6. Innenteile dürfen nur von einem qualifizierten Wartungstechniker eingestellt bzw. gereinigt werden.
7. Darauf achten, daß durch die Belüftungsschlitze keine Gegenstände eindringen und keine Flüssigkeiten auf das Gerät verschüttet werden.
8. In den folgenden Fällen die Anlage von einem qualifizierten Wartungstechniker überprüfen lassen:
 - A. Wenn das Netzkabel oder der Netzschalter beschädigt ist.
 - B. Wenn Gegenstände oder Flüssigkeiten in das Gerät eingedrungen sind.
 - C. Wenn das Gerät übermäßiger Feuchtigkeit ausgesetzt wurde.
 - D. Wenn Betriebsstörungen bzw. anormale Betriebsbedingungen festgestellt werden.
 - E. Wenn das Gerät fallengelassen bzw. das Gehäuse beschädigt wurde.
9. Nicht in dieser Bedienungsanleitung aufgeführte Wartungsarbeiten dürfen vom Benutzer nicht selbst ausgeführt werden. Falls solche Wartungsarbeiten erforderlich werden sollten, wenden Sie sich bitte an einen qualifizierten Wartungstechniker.
- Das Gerät entspricht den Bestimmungen der EG-Direktive 87/308/EWG.

Vorsichtsmaßnahmen

1. Garantieschein

Die Seriennummer dieses Gerätes finden Sie an der Geräterückseite. Tragen Sie diese zusammen mit der Modellnummer in die Garantiekarte ein. Die Garantiekarte an einem sicheren Ort verwahren.

2. Urheberrecht

Die Aufnahme von urheberrechtlich geschütztem Tonmaterial für andere Zwecke als private Verwendung ist ohne Zustimmung des Urheberrechtinhabers nicht statthaft.

3. Netzsicherung

Die Sicherung liegt im Inneren des Geräts und soll nicht vom Anwender ausgewechselt werden. Wenn sich das Gerät nicht einschalten läßt, den ONKYO-Fachhändler benachrichtigen.

4. Pflege

In regelmäßigen Abständen sollten Front- und Rückplatte sowie Gehäuse mit einem weichen Lappen abgewischt werden. Hartnäckiger Schmutz kann mit einem in milder Seifenlösung angefeuchteten und gut ausgewrungenen Lappen abgewischt werden. Anschließend mit einem sauberen Lappen trocknenwischen. Keine scheuernden Stoffe, Verdünner, Alkohol oder andere chemische Lösungsmittel verwenden, da diese die Gehäuseoberfläche angreifen und die Beschriftung entfernen können.

Speicherschutz

Einlegen von Batterien zum Speicherschutz ist bei diesem Gerät nicht erforderlich. Ein System zur Ruhestromversorgung sorgt dafür, daß der Speicherinhalt auch bei Stromausfall oder etwaigem Abtrennen des Netzsteckers von der Steckdose aufrechterhalten wird. Das System lädt sich automatisch auf, wenn der Netzstecker eingesteckt ist. Die Zeitspanne, über welche der Speicherinhalt nach Ausziehen des Steckers geschützt ist, richtet sich auch nach den klimatischen Verhältnissen und der Wahl des Aufstellungsortes. Durchschnittlich werden die Speicherinhalte etwa einige Wochen lang nach dem Ausziehen des Steckers bewahrt. Diese Zeitspanne verkürzt sich etwas bei feuchtem Klima bzw. hoher Luftfeuchtigkeit.

Eigenschaften

• **Jede Menge sauberer Leistung**

TX-7840: 80 Watt Sinusleistung auf jedem Kanal an 8 Ohm mit einem Klirrfaktor von höchstens 0,08% (2 × 190 Watt Musikleistung an 4 Ohm DIN.).

TX-7830: 60 Watt Sinusleistung auf jedem Kanal an 8 Ohm mit einem Klirrfaktor von höchstens 0,08% (2 × 160 Watt Musikleistung an 4 Ohm DIN.).

• **Eingebaute Simultan-Signalquellenwahl**

Um die Vorteile einer Mehrzimmer-Fernbedienung voll auszunutzen, kann der Hörer von den Boxen in einem anderen Zimmer eine andere Signalquelle als die hören, die im Hauptraum eingeschaltet ist. So kann z.B. im Hauptraum eine UKW-Sendung gehört werden, und in einem anderen Zimmer eine CD-Wiedergabe.

• **Videokapazität**

Sowohl der TX-7840 als auch der TX-7830 haben Ein- und Ausgänge für zwei Videorecorder (oder einen Videorecorder und einen Bildplattenspieler). Dadurch wird das Schneiden von Videobändern oder das Überspielen von Bildplatte zu Videocassette zum Kinderspiel. Der Anwender kann auch eine neue Tonspur auf einem bereits bespielten Videoband von CD oder einer anderen Tonquelle aufnehmen. Das umständliche Abtrennen eines Videorecorders und Anschließen an ein zweites Gerät ist endgültig beseitigt.

• **Dolby Pro-Logic Surround Sound System (TX-7840)**

• **Einstellbare digitale Zeitverzögerung von 15, 20, 25 oder 30 Millisekunden (TX-7840)**

• **Mehrzimmer-Fernbedienung**

• **Separate Ausgangsstufe**

• **40 frei wählbare UKW/MW-Sendervorwahlen**

• **Klassifizierter Speicher mit sechs Klassen**

• **APR (automatischer Präzisionsempfang)**

• **"Direct Access"-Sendereinstellung**


• **Selektiver Klangregler**

• **Aufnahmeselektor**

• **Signal-Direktschaltung**

• **RI-kompatible Fernbedienung mitgeliefert**

Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories Licensing Corporation.

DOLBY und das doppel D symbol  sind Warenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation.

Erklärung

Das Surround System (Nur TX-7840)

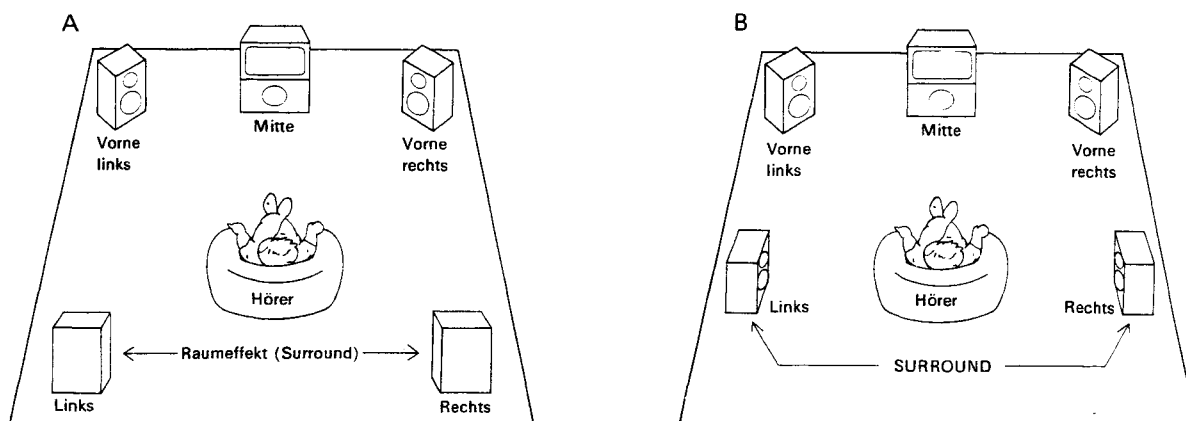
Seit einigen Jahren erscheinen immer mehr Kinofilme mit "Dolby Stereo" Klang, bei welchem die Musik, die Dialoge und die Bewegungseffekte (Panning) über die drei Kanäle der Vorderseite kommen, während Raumeffekte (Surround) und Atmosphäre von den Seiten und von hinten kommen. Technisch gesehen, sind diese vier Kanäle in Matrizen kodiert, und auf den 2 Dolby Stereo Kanälen untergebracht. Bei der Vorführung mit dem Filmprojektor werden die Tonspuren mit einem professionellen DOLBY STEREO MP (Film) Dekodiergerät wieder entschlüsselt. Die Surround-Effekte werden also in den 2-Stereokanälen des Films "versteckt" und im Kino selbst mit speziellem Dolby Material wieder hervorgebracht.

Die Vorlagen zur Herstellung dieser Kinofilme werden auch zur Herstellung der Videos (VHS, VHS-HiFi, Beta-HiFi oder Stereo Laser Vision Bildplatten) verwendet, die Sie im Handel kaufen oder leihen können. Dank eingebauter Dolby Pro Logic Surround Schaltung läßt der TX-7840 in Ihrem Zuhause die gleiche Stimmung entstehen, wie in einem DOLBY STEREO Kinosaal. Genau wie DOLBY SURROUND schafft auch das DOLBY PRO LOGIC SURROUND einen einzigartigen multidimensionalen Klang. Dank besserer Kanaltrennung ist das Gefühl von Bewegung und Raum sogar noch realer. Und wie im Kino, gewährleistet der zusätzliche aktive Mittelkanal, daß die Dialoge für jede Person im Raum, egal wo sie sitzt, klar zu hören sind.

Da der TX-7840 für das Surround mit getrennten Leistungsverstärkern für vorn und hinten ausgerüstet ist, können all diese Effekte, Dolby Pro Logic Surround und Hall, sowie erzeugt werden. Ihr Wohnzimmer wird dadurch zum Kino und Konzertsaal. Um diese Effekte entstehen zu lassen, brauchen Sie hintere Lautsprecher (Surround) und Lautsprecher für die Mitte. Die Aufstellung dieser Lautsprecher ist natürlich sehr wichtig. Da die Bedingungen hauptsächlich vom Zimmer selbst abhängen, müssen Sie mit verschiedenen Stellungen experimentieren, um die beste Aufstellung zu finden.

- * Der TX-7840 hat keinen mittleren Leistungsverstärker. Schließen Sie einen Leistungsverstärker mit einer Leistung, die mindestens so gut ist, wie die des vorderen Verstärkers des TX-7840. Sonst können Sie auch den Pro Logic Surround Ton der Wiedergabe beifügen, indem Sie den Center-Modus auf PHANTOM stellen.

Beispiele für die Aufstellung der Lautsprecher.



Wenn sie die hinteren (Surround) Lautsprecher zur Wand hin drehen, verstärkt der Widerhall den Raumeffekt, und schafft einen noch lebendigeren Sound. Versuchen Sie es!

• Dolby Pro Logic Surround (Nur TX-7840)

Wenn Sie Videokassetten oder Bildplatten mit dem DOLBY STEREO oder DOLBY SURROUND Zeichen verwenden, können Sie zu Hause den gleichen Sound wie im Kinosaal erhalten.

Die Hauptfunktionen des Dolby Pro Logic Surrounds laufen über den Mittelkanal. Daher müssen für die Lautsprecher und den mittleren Verstärker, die der Mittelkanal verwendet, folgende drei Mode vorhanden sein.

1. Normal: Wenn in der Mitte kleine Lautsprecher verwendet werden, werden nur Signale ab 100Hz von diesen ausgegeben, während Signale darunter auf den rechten und linken Kanal aufgeteilt werden.
2. Breitband: Wenn rechts, links und in der Mitte Lautsprecher ähnlichen Typs verwendet werden, wird das ganze Frequenzband abgedeckt.
3. Phantom: Wenn kein Lautsprecher für die Mitte angeschlossen ist, wird das Signal des Mittelkanals auf den rechten und linken Kanal verteilt, was einen ähnlichen Effekt erzeugt wie ein Lautsprecher in der Mitte.

• Hall

In den meisten Fällen können mit einer Music Source die Raumeffekte von Theater- oder Konzertsälen mit ihren natürlichen Klangausdehnungen nachempfunden werden.

Der Hall Mode eignet sich daher besonders für klassische Musik und Jazz.

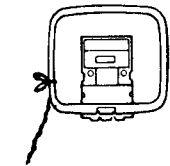
Außenraum-Fernbedienungssystem (MR)

Der getrennt erhältliche HR-10 Fernsteuerungssensor von ONKYO schenkt Ihrer Anlage ein erstaunliches Maß an Flexibilität. Mit dem TX-7840 oder TX-7830 verwendet, ermöglicht er Ihnen die Kontrolle über die Lautsprecher, auch wenn Sie sich nicht im gleichen Raum wie der TX-7840 oder TX-7830 befinden. Und Sie können damit nicht nur die Lautstärke regeln oder die Lautsprecher ein- oder ausschalten, sondern auch die meisten ONKYO CD-Spieler, Kassettendecks und DAT's mit dem RI-Zeichen (Remote Interactive) bedienen. Mit einem zusätzlichen und ebenfalls getrennt erhältlichen HE-50(AC) Signalgeber können Sie dann sogar Geräte Ihrer Stereoanlage von einem anderen Raum aus steuern, die nicht von ONKYO stammen.

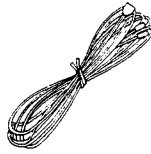
Falls die Geräte, die über den HE-50(AC) bedient werden sollen weit auseinander stehen, so daß sie nicht alle im Signalbereich des HE-50(AC) sind, können Sie zusätzlich noch einen HE-10 Fernbedienungssignalsender (Zusatz) anschließen, den Sie auf die gewünschten Geräte richten. Der HE-10 verfügt über ein 2 m langes HW-2 Kabel. Sie können bis zu drei HE-10 Einheiten an den HE-50(AC) anschließen.

Vor der Inbetriebnahme dieses Geräts

1. Mitgeliefertes Zubehör



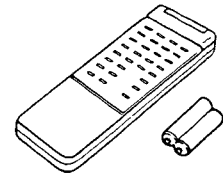
MW-Rahmenantenne × 1



T-förmige
UKW-Antenne × 1

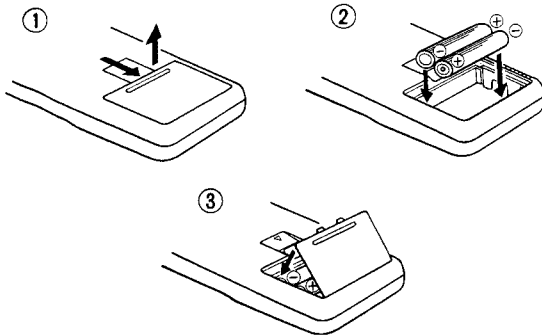


RI Fernbedienungskabel × 1



Fernbedienungsteil × 1
Batterien × 2

2. Einlegen der Batterien in das Fernbedienungsteil



Vorsichtsmaßnahmen zur Verwendung von Batterien

- Das Fernbedienungsteil wird durch zwei Batterien mit Strom versorgt. Vor dem ersten Einsatz die beiden Batterien (mitgeliefert) wie in der Zeichnung dargestellt einlegen.
- Die durchschnittliche Lebensdauer der Batterien beträgt ein Jahr. Dieser Zeitraum kann länger oder kürzer sein, je nach Verwendungshäufigkeit und Umgebungsbedingungen (Temperatur und Luftfeuchtigkeit).

- Wenn das Fernbedienungsteil nicht arbeitet, obwohl die Regler an der Frontplatte des Tuners richtig arbeiten, sollten die Batterien ausgetauscht werden. Nur die in der folgenden Tabelle beschriebenen Batterien verwenden.

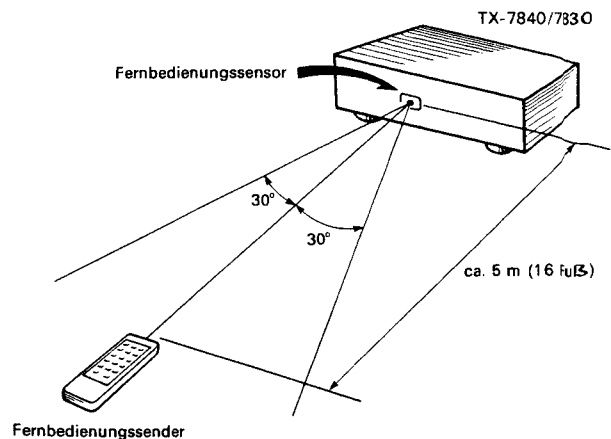
Typ	Spannung	Größe
Manganbatterien	1,5 V	R6 (AA, Mignonzellen)

HINWEISE:

1. Verbrauchte Batterien niemals im Batteriefach belassen, da sie leak werden können und die austretende Säure das Fernbedienungsteil beschädigen kann.
2. Beim Einlegen der Batterien immer die richtige Polarität (Ausrichtung von Pluspol (+) und Minuspol (-)) beachten.
3. Keine Nickel-Cadmium-Batterien (aufladbar) verwenden.
4. Nicht eine Batterie des vorgeschriebenen Typs (Mangan) und eine Alkalibatterie zusammen verwenden.
5. Immer beide Batterien zur gleichen Zeit austauschen; nicht alte und neue Batterien zusammen verwenden.

Verwendung des Fernbedienungsteils

1. Die Batterien des Fernbedienungsteils müssen regelmäßig ausgetauscht werden.
2. Dieses Gerät sendet Infrarotstrahlen aus. Darum kann es sein, daß Befehle nicht richtig empfangen werden, wenn helles Licht auf die Frontplatte auftrifft. Um das zu vermeiden, das Gerät so aufstellen, daß helles Licht nicht direkt auftritt.
3. Wenn das Gerät in einem Audiorack hinter einer Glastür aufgestellt wird, so darf diese Glastür nicht aus getöntem Glas bestehen oder verziert sein, da sonst der Signalempfang gestört oder verhindert wird.
4. Der Sender des Fernbedienungsteils arbeitet bis zu einem Abstand von ca. 5m. Das Sendefenster muß immer auf das Empfangsfenster gerichtet sein, wenn ein Befehl zum TX-7840/7830 übertragen wird.
5. Wenn dieses Fernbedienungsteil nicht richtig arbeitet, zuerst prüfen ob die Batterien stark genug sind. Wenn das Problem auch bei frischen Batterien besteht, den ONKYO-Kundendienst benachrichtigen.

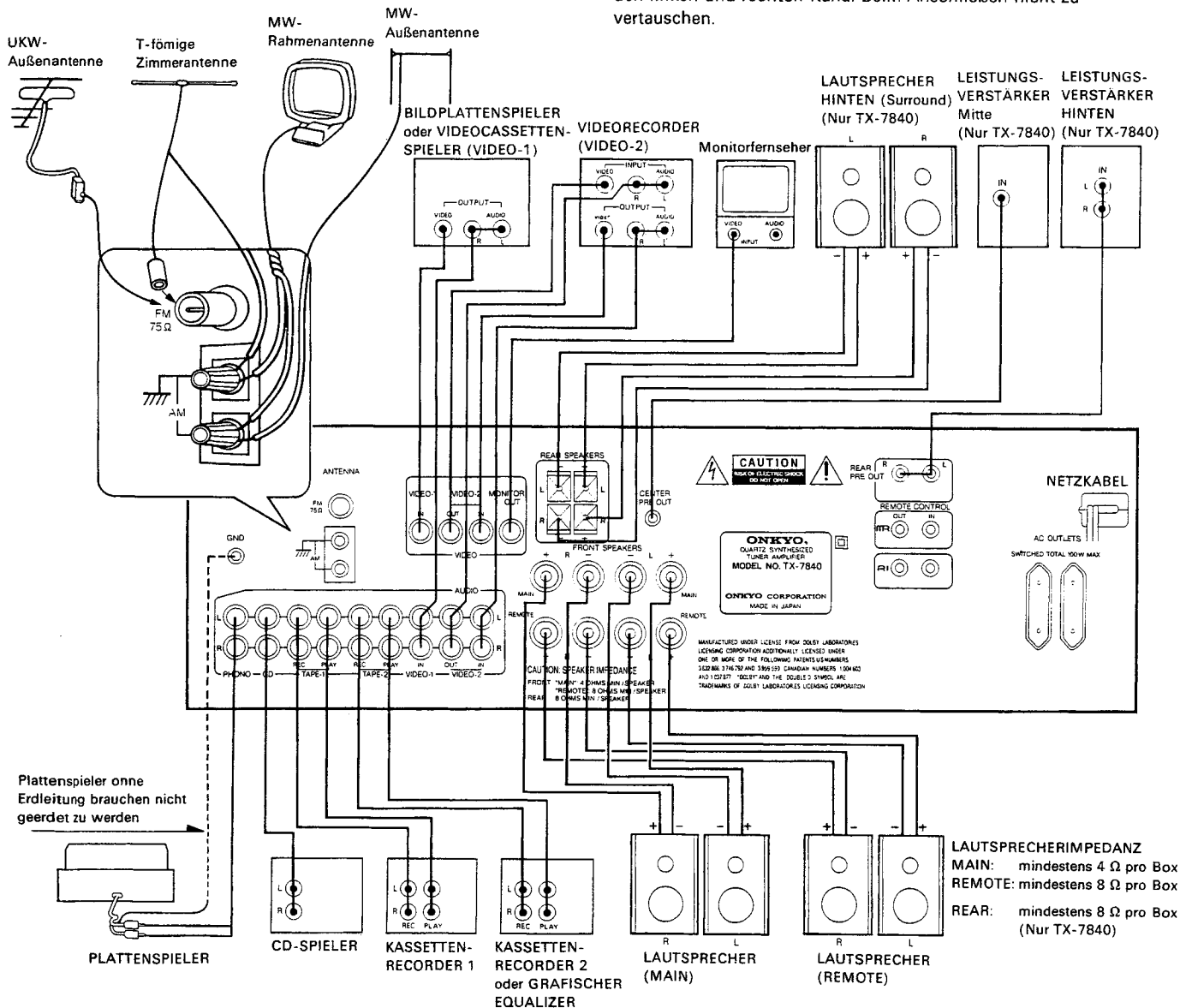


Anschlußdiagramm

Niemals sowohl die Außen- als auch die Zimmerantenne anschließen. Wenn Sie eine Außenantenne verwenden, muß die Zimmerantenne abgetrennt werden.

Allgemeine Hinweise

Vor der Ausführung irgendwelcher Systemanschlüsse zuerst das Gerät über den Netzschalter ausschalten. Ebenso darauf achten, den linken und rechten Kanal beim Anschließen nicht zu vertauschen.

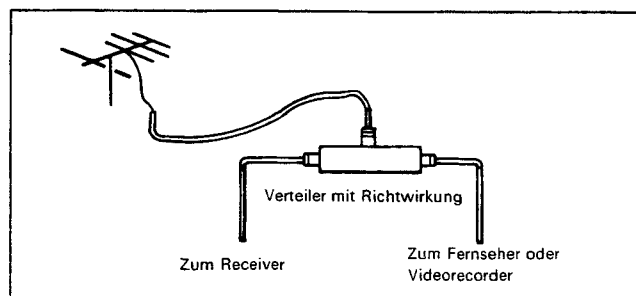


UKW-Antennenanschluß

Die T-Antennen verwenden, wenn Sie in einem Gebiet wohnen, wo starke UKW-Signale vorhanden sind. Die Antenne an die Buchsen FM 75 Ohm anschließen und die Antenne an einer Wand oder einer anderen Fläche in einer Stellung anbringen, in der guter Empfang erzielt wird. Wenn in Ihrem Wohngebiet die UKW-Signale schwach sind, eine Multielement-Außenantenne verwenden. Lassen Sie sich vom ONKYO-Fachhändler über den besten Antennentyp für Ihr Wohngebiet beraten.

HINWEISE:

1. Nicht gleichzeitig die T-förmige Innenantenne und eine UKW-Außenantenne anschließen. Wenn eine Außenantenne angeschlossen werden soll, die T-förmige Innenantenne klemmen.
2. Für UKW- und Fernsehempfang nicht dieselbe Antenne verwenden, da sonst Interferenzprobleme auftreten können. Sollten Sie auf eine gemeinsame UKW/TV Antenne angewiesen sein, einen geeigneten Verteiler (Fachhandel) verwenden.

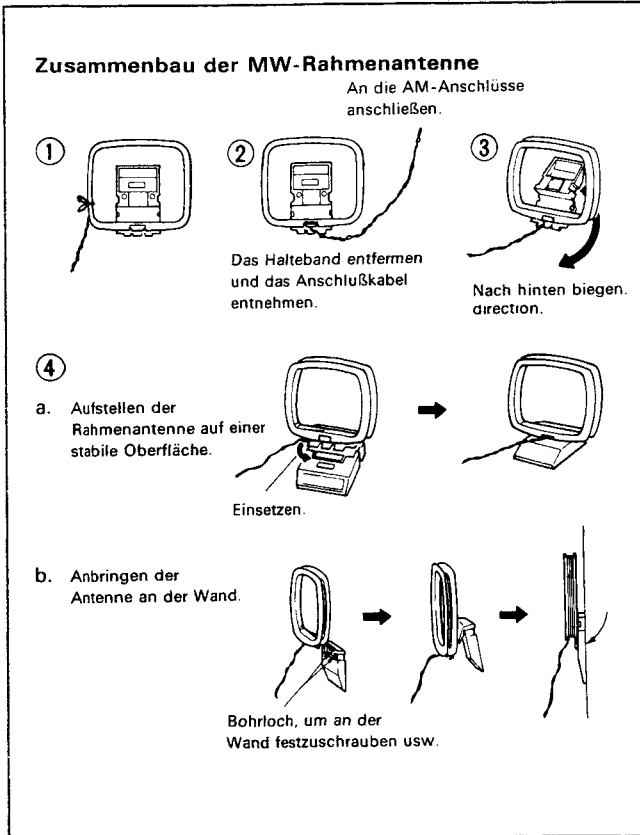


Anschluß der Lautsprecher (REAR)

- 1 Den Hebel herabdrücken.
- 2 Das Kabelende in die Öffnung einführen.
- 3 Den Hebel in die ursprüngliche Lage zurückdrücken.

MW-Antennenanschluß

Eine MW-Schleifenantenne ist mitgeliefert. Das Anschlußkabel aus der Verpackung entnehmen und an die MW-Antennenklemmen anschließen. Diese Schleifenantenne kann oben auf dem Gerät aufgestellt werden oder an einer Wand oder anderen Fläche angebracht werden. Beim Anbringen verschiedene Positionen ausprobieren, um besten Empfang zu erzielen. Darauf achten, die Antenne nicht in der Nähe von Lautsprechern, Stromkabeln, Fernsehern, Videorecordern oder Elektromotoren zu platzieren. Bei Verwendung einer externen MW-Antenne nicht die Schleifenantenne abtrennen; beide Antennen an die Antennenklemmen anschließen.



HINWEIS:

Da der MW-Empfang durch Fernseher und Videorecorder beeinträchtigt werden kann, diese Geräte vom Empfangsteil entfernt aufstellen.

Lautsprecheranschlüsse (SPEAKERS)

- Die Lautsprecher an die MAIN und/oder REMOTE Klemmen anschließen. Die hinteren (Surround) Lautsprecher müssen an die REAR Klemmen angeschlossen werden. (Nur TX-7840) Falls ein ONKYO **MR** System benutzt wird, das Lautsprecherpaar des Nebenzimmers an die REMOTE Klemmen anschließen.
- Beim Anschließen der Lautsprecherboxen ist auf richtige Polung zu achten: Den roten Pluspol (+) des Verstärkers mit dem Pluspol (+) des Lautsprechers verbinden; ebenso den schwarzen Minuspol (-) des Verstärkers mit Minus (-) des Lautsprechers.
- Niemals eine Box sowohl an den rechten als auch an den linken Kanal anschließen.
- Lautsprecherkabel mit möglichst geringer Impedanz verwenden und kurz halten.
- Lautsprecherkabel sorgfältig anschließen, damit keine Kurzschlüsse auftreten können.

Anschlüsse für CD-Player oder sonstige Komponenten (CD)

Die Ausgangskabel des CD-Players oder eines zusätzlichen Audioelements an die CD-Buchsen anschließen. Fernsteuerbare ONKYO-CD-Player mit dem **RI**-Symbol können über den TX-7840/7830 betrieben werden. (Vergleiche Abschnitt "Anschlüsse für die Fernbedienung".) Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres CD-Players.

Plattenspieleranschlüsse (PHONO)

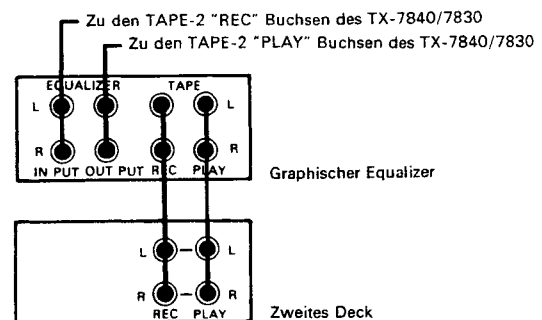
Die Ausgangskabel des Plattenspielers an die PHONO-Buchsen anschließen. Dabei darauf achten, das Erdungskabel vom Plattenspieler an Masse (GND) anzuschließen. Unsachgemäße Erdung verursacht Leitungsbrummen. Bei Plattenspielern ohne GND-Kabel ist dieser Anschluß nicht nötig.

- Den Plattenspieler auf eine feste Unterlage stellen, wo er keinen Erschütterungen (insbesondere Vibrationen von den Lautsprecherboxen) ausgesetzt ist. Die Einwirkung solcher Vibrationen mindert nicht nur die Leistung des Plattenspielers, sondern verursacht auch eine Verzerrung der Baßfrequenzen und ruft möglicherweise ein Heulen der Lautsprecher hervor.
- Weitere Vorsichtsmaßnahmen in der Bedienungsanleitung des Plattenspielers bitte ebenfalls beachten.
- Beim Anschließen und Trennen der Plattenspieleranschlußkabel, Austauschen des Tonabnehmersystems oder Senken des Tonarms auftretende, laute Störgeräusche können zu einer Beschädigung der Lautsprecher führen. Vor dem Anschließen deshalb stets das Gerät über den Netzschalter ausschalten.

Anschluß von Kassettendeck und Graphic Equalizer (TAPE-1 TAPE-2)

- Dieses Gerät hat zwei Anschlußmöglichkeiten für Kassettendecks. Wenn zwei Kassettendecks vorhanden sind, das eine an die Buchsen TAPE-1 und das andere an die Buchsen TAPE-2 anschließen.
- Das Ausgangskabel an die TAPE-1 und TAPE-2 "PLAY"-Buchsen, und das Eingangskabel an die TAPE-1 und TAPE-2 "REC"-Buchsen. Näheres entnehmen Sie bitte den Bedienungsanleitungen der Kassettendecks.
- Um zusätzlich einen Graphic Equalizer anzuschließen, diesen mit den TAPE-2 Buchsen verbinden und das zweite Deck an die TAPE-Buchsen des Graphic Equalizer anschließen. (Siehe Abbildung)

Anschließen eines Graphischer Equalizer und eines zweiten Kassettendecks an die TAPE-2-Buchse.



- Handelt es sich bei dem ONKYO-Kassettendeck um ein Modell mit **RI** Fernbedienungsanschlußbuchse, ist dieses an die Buchsen TAPE-1 anzuschließen. Für den Anschluß des Fernbedienungskabels siehe Abschnitt "Anschlüsse für die Fernbedienung".

Anschluß eines Bildplattenspielers (oder Videocassettengerätes) (VIDEO-1)

Den VIDEO-Ausgang des Bildplattenspielers an die Buchse (VIDEO) VIDEO-1 "IN" und den AUDIO-Ausgang an die Buchse (AUDIO) VIDEO-1 "IN" des TX-7840/7830 anschließen. Die Buchse VIDEO-1 dient ausschließlich zur Wiedergabe; eine Buchse "OUT" ist nicht vorhanden. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Bildplattenspielers.

Anschluß eines Videocassettenrecorders (VIDEO-2)

1. Den VIDEO-Ausgang des Videorecorders an die Buchse (VIDEO) VIDEO-2 "IN" an der Rückwand und den Videoeingang des Videorecorders an die Buchse (VIDEO) VIDEO-2 "OUT" an der Rückwand anschließen. Anschließend den AUDIO-Ausgang des Videorecorders an die Buchsen (AUDIO) VIDEO-2 L und R "IN" anschließen. Abschließend den AUDIO-Eingang des Videorecorders an die Buchsen (AUDIO) VIDEO-2 L und R "OUT" anschließen.
2. Bei Verwendung eines Videocassettengerätes ohne Aufnahme-funktion brauchen nur die Ausgänge angeschlossen zu werden.
3. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Videorecorders.

TV-Anschlüsse (MONITOR)

1. Den Eingang TV VIDEO an die Buchse MONITOR "OUT" des TX-7840/7830 anschließen. Die Ausführung von Audioanschlüssen ist nicht notwendig, da die Klangwiedergabe direkt vom TX-7840/7830 an die Lautsprecherboxen erfolgt.
2. Der TX-7840/7830 ist nicht mit einem HF-Konverter ausgerüstet und kann deshalb nur in Verbindung mit Fernsehgeräten betrieben werden, die mit einer Videoeingangsbuchse ausgestattet sind.
3. Da es durch das Fernsehgerät oder den Tunerteil (UKW/MW) dieses Gerätes zu Störungen kommen kann, die möglicherweise zu einer Klangunterbrechung oder zur Beeinträchtigung der Bildqualität führen, sollten die Anschlußkabel von Fernsehgerät und TX-7840/7830 soweit wie möglich voneinander entfernt verlegt werden. Die Verwendung einer normalen TV/UKW-Antenne ist nicht zu empfehlen (siehe Abschnitt zum Antennenbetrieb).

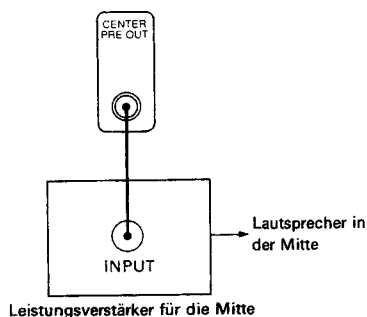
Wechselstromsteckdosen

- **GESCHALTET:**
Diese Steckdosen werden durch den Netzschalter an der Fronttafel und dem Fernbedienungsteil ein- und ausgeschaltet. Die Kapazität beträgt 100 W. (Gilt nicht für Modelle für Großbritannien.)

Verstärkeranschlüsse

● CENTER PRE OUT Buchsen (Nur TX-7840)

Falls Sie einen getrennten Leistungsverstärker für den mittleren Lautsprecher verwenden, müssen Sie für den Surround-Betrieb die TX-7840 CENTER PRE OUT Buchse mit der INPUT Buchse des Leistungsverstärkers verbinden.

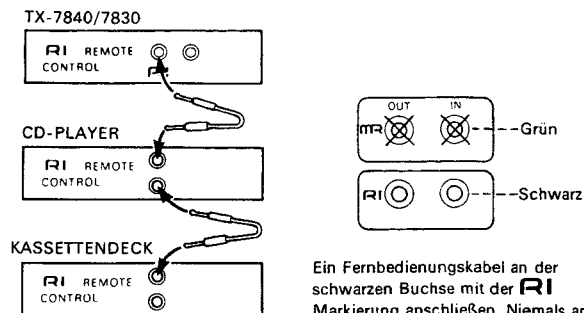


● REAR PRE OUT Buchsen (Nur TX-7840)

Falls Sie einen zusätzlichen Verstärker für die hinteren und den mittleren Lautsprecher verwenden, müssen Sie für den Surround-Betrieb die TX-7840 REAR PRE OUT Buchse mit der INPUT Buchse des zusätzlichen Verstärkers verbinden.

Anschlüsse für die Fernbedienung (REMOTE CONTROL)

Ein Kassettendeck und CD-Player mit der Markierung **RI** kann mit dem mitgelieferten Fernbedienungssender betrieben werden. (**RI** : Interaktive Fernbedienung)



Ein Fernbedienungskabel an der schwarzen Buchse mit der **RI** Markierung anschließen. Niemals an die grüne Buchse mit der **MR** Markierung anschließen.

Ein **RI** Fernbedienungskabel mit einem Miniphonostecker (3,5 mm) kann zur Verbindung des TX-7840/7830 mit jedem CD-Player mit der **RI** -Markierung verwendet werden.

Zur Verwendung eines ONKYO CD-Players oder eines Kassettendecks mit der **RI** -Markierung den Stecker der mitgelieferten Fernbedienung in die Buchsen REMOTE CONTROL einstecken. Es spielt keine Rolle, ob das Kabel zuerst vom TX-7840/7830 zuerst am Kassettendeck oder CD-Player eingesteckt wird. Der Sender der Fernbedienung wird betrieben, indem er auf den Fernbedienungssensor am TX-7840/7830 gerichtet wird.

HINWEIS:

Fernbedienung ist nicht möglich, wenn nur das Fernbedienungskabel angeschlossen ist. Es muß sowohl das Fernbedienungskabel als auch das Stiftsteckerkabel angeschlossen sein.

Anschluß einer Außenraum-Fernbedienung

- Falls Sie den TX-7840/7830 von einem anderen Raum aus mit einem HR-10 allein bedienen, müssen Sie die Verbindungen und Anschlüsse, wie in Abbildung 1 dargestellt, vornehmen. Auf diese Weise lassen sich auch alle an den TX-7840/7830 angeschlossenen ONKYO-Geräte mit dem **RI**-Zeichen (Tuner, Kassettendeck oder CD-Spieler) fernbedienen.

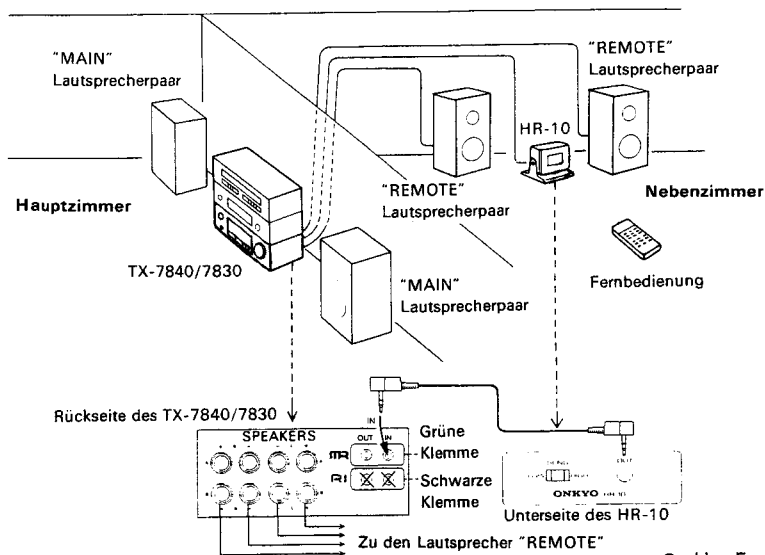


Abb. 1

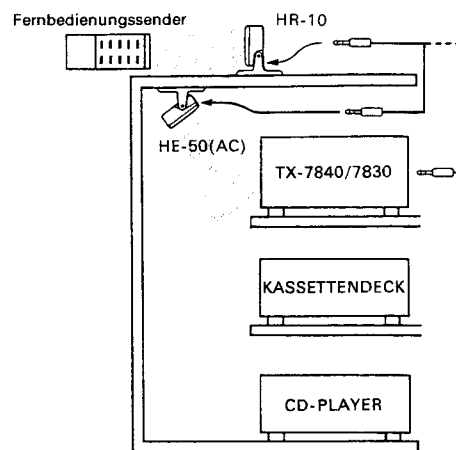


Abb. 2

- Um Fernbedienung im Rack zu ermöglichen, wo keine Infrarotstrahlen auf den TX-7840/7830 auftreffen können, den HR-10 außerhalb des Racks plazieren und den HE-50(AC) so aufstellen, daß Fernbedienung des TX-7840/7830 möglich wird. Für Geräte mit dem **RI**-Zeichen ist kein HE-50(AC) notwendig. In diesem Fall wird der HR-10 direkt an den TX-7830 oder TX-7840 angeschlossen. (Siehe Abbildung 2)
- Abbildung 3 zeigt ein Beispiel für die Verwendung des HR-10 (Zusatz) im Zusammenspiel mit einem HE-50(AC) (Zusatz) zur Fernbedienung der Anlage von einem anderen Raum aus. Falls die Geräte der Anlage im ersten Raum an verschiedenen Stellen aufgestellt sind, sodaß nicht alle mit dem HE-50(AC) erreichbar sind, müssen Sie zusätzlich noch einen HE-10 Fernbedienungssignalsender (Zusatz) anschließen. Mit diesem Aufbau lassen sich alle Geräte mit Infrarot-Fernbedienung gleich welchen Herstellers bedienen.

HINWEIS:

Darauf achten, daß der HE-50 im Hauptzimmer auf den TX-7840/7830 gerichtet ist.

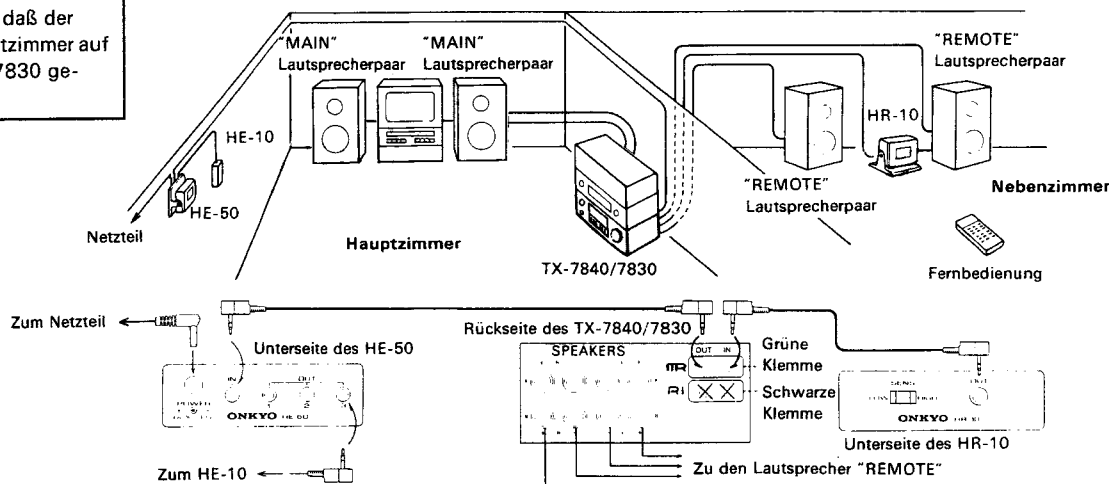


Abb. 3

Fernbedienungssensor und -sender (wie z.B. HR-10 und HE-50(AC)) sollten mit einem abgeschirmten Koaxialkabel von niedriger Betriebskapazität und Ministeckern (3,5 mm Durchmesser) angeschlossen werden. Die maximale zulässige Kabellänge richtet sich nach den Eigenschaften des jeweils verwendeten Kabels, jedoch sind bis zu 50 m normalerweise akzeptabel. Betr. Herstellung dieser Anschlüsse siehe Bedienungsanleitung des HR-10.

Zum Anschluß des Lautsprecherpaares im anderen Zimmer an den TX-7840/7830 im Hauptzimmer ausschließlich Kabel mit niedriger Impedanz verwenden.

HINWEISE:

- Immer die Netzkabel für den TX-7840/7830 und HE-50(AC) abtrennen, wenn der **MR** angeschlossen wird.
- Den Mini-Cinchstecker des **MR** in die grüne **MR** Klemme an der Rückseite des TX-7840/7830 steckern.
- Vergessen Sie nicht, daß Sie den TX-7830/7840 mit seiner mitgelieferten Fernbedienung steuern können, selbst wenn Sie das HE-10/HE-50(AC) Mehrzimmer-Fernsteuersystem verwenden. Richten Sie einfach die Standard Fernbedienung auf den Sensor auf der Vorderseite des Geräts.

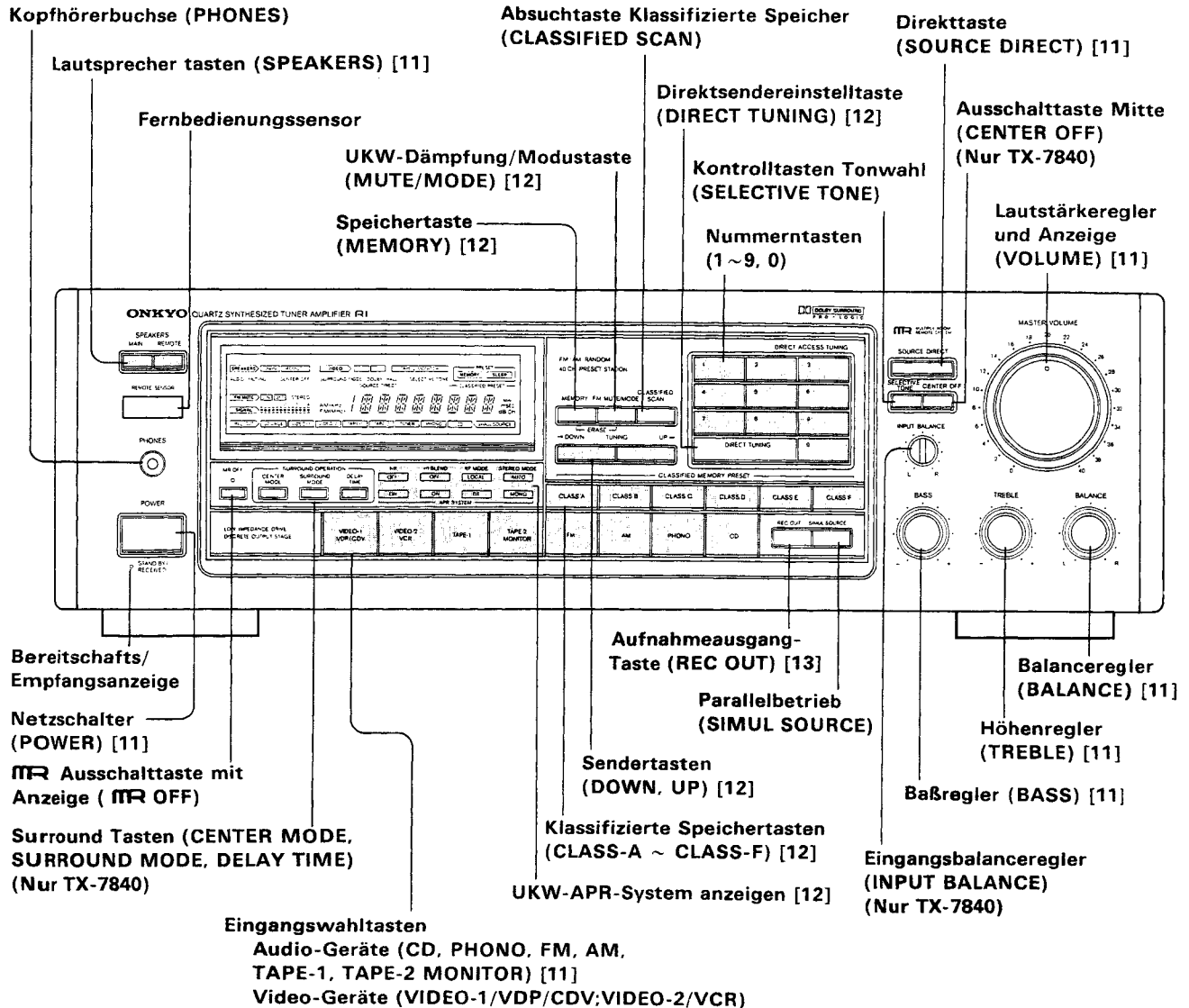
Bedienungselemente und Bezeichnungen

HINWEIS:

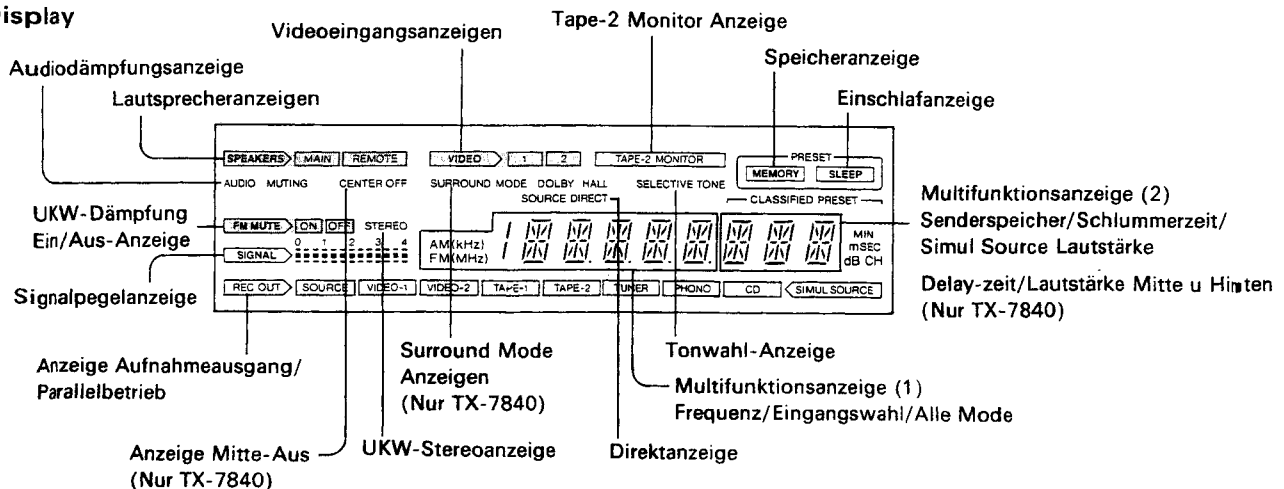
Funktionen, technische Daten und Display des TX-7840 sind gegenüber dem TX-7830 etwas unterschiedlich. Bitte lesen Sie zur korrekten Bedienung des entsprechenden Modells diese Anleitung aufmerksam durch.

Fronttafel

Weitere Einzelheiten über Tasten und Regler erfahren Sie bitte auf der zwischen [] angegebenen Seite.



Display



Fernbedienungsteils

RC-209S (TX-7840), RC-211S (TX-7830)

Netzschalter (POWER)

Eingangswahltasten (CD, PHONO, TUNER, VIDEO-1, VIDEO-2, TAPE-1, TAPE-2, SOURCE DIRECT)

* Wenn die TUNER Taste gedrückt wird, stellt sich das Gerät auf den zuletzt eingestellten Sender ein. Die AM oder FM Einstellung erfolgt am Gerät selbst.

CD-Funktionstasten (CD)

Diese Tasten dienen zur Bedienung von ONKYO CD-Playern mit dem **RI** Symbol.

- ▶ : Diese Taste zum Abspielen einer CD drücken.
- ⏮ : Diese Taste drücken, um den Abspielbetrieb vorübergehend zu unterbrechen; zur Fortsetzung des Abspielbetriebs die PLAY-Taste drücken.
- : Diese Taste zum Abschalten des CD-Player-Betriebs drücken.
- ⏪ : Diese Taste drücken, um zum Anfang des jeweiligen Titels zurückzulaufen und noch einmal, um zum Anfang des davorliegenden Titels zurückzulaufen usw.
- ⏩ : Diese Taste drücken, um zum nächsten Titel weiterzulaufen.

Surround Mode Taste (SURROUND MODE) (nur RC-209S)

Verzögerungszeit-Taste (DELAY TIME Taste) (nur RC-209S)

Mitte-Aus Taste (CENTER OFF) (nur RC-209S)

Testsignaltaste (TEST) (nur RC-209S)

Diese Taste wird betätigt, wenn Dolby Surround als SURROUND MODE gewählt wird. Das Testsignal (Pink noise) wird erzeugt, um die Abstimmung der Lautstärkepegel für die Lautsprecher vorne, hinten und in der Mitte zu erleichtern. Den Vorgang wie hiervoor beschrieben durchführen.

Nach Einstellen die TEST Taste noch einmal drücken.

Lautstärketasten Mitte (CENTER UP/DOWN), Lautstärketasten Hinten (REAR UP/DOWN) (nur RC-209S)

Mit diesen Tasten stellen Sie die Lautstärke im Surround Mode ein. Bei jedem Druck auf diese Tasten wird der Lautstärkepegel zwei Sekunden lang angezeigt. Für den Surround Modus reicht der angezeigte Wert (--- dB) für die Mitte und für hinten vom Minimalwert -67 über -66 ... 0, +1, ... bis zum Maximalwert +12 dB. In der Anzeige ist auch jeweils **CENT** für die Mitte und **REAR** für hinten angegeben. Die Pegelinstellungen können auch gespeichert werden.

Schlaf-Timer-Taste (SLEEP)

(nur mit der Fernbedienung)

Zum Einstellen des Ausschalt-Timers drücken. Der Schlaf-Timer ist eine Funktion, die die Stromversorgung zu diesem System zur voreingestellten Zeit ausschaltet. Bei Drücken dieser Taste erscheint die Anzeige "90 MIN" für 5 Sekunden wonach 90 Minuten später die Stromversorgung ausgeschaltet wird. Mit jedem Drücken der Taste innerhalb von 5 Sekunden wechselt die Timer-Einstellung in 10-Minuten-Schritten, wie etwa 80, 70, 60.... Während des Betriebs des Schlaf-Timers leuchtet die Anzeige **[SLEEP]**. Durch Drücken der Schlaf-Taste während dieser Zeit wird die noch verbleibende Zeit am Schlaf-Timer angezeigt, und durch Drücken der Taste während des Leuchtens der Anzeige werden von dieser Zeit 10 Minuten abgezogen. Wird die Taste anhaltend gedrückt, bis das Display 10 oder weniger als 10 Minuten zeigt, schaltet sich der Schlaf-Timer aus, die Stromversorgung bleibt jedoch eingeschaltet.

Lautsprecherwahltasten (SPEAKERS)

Simul Source Taste (SIMUL SOURCE)

Simul Source Lautstärke Einstelltasten (UP/DOWN)

Mit diesen Tasten stellen Sie die Lautstärke im Simul Source Mode ein. Bei jedem Druck auf diese Tasten wird der Lautstärkepegel zwei Sekunden lang angezeigt. Der angezeigte Wert (--- dB) der Ausgangsleistung für den Nebenraum reicht vom Minimalwert -79 über -78 ... -1 bis zum Maximalwert 0dB. In der Anzeige ist auch **SIMUL** für Simul Source angezeigt. Die Pegelinstellungen können auch gespeichert werden.

Tunerbetriebstasten (TUNER)

CLASS : Klassen-Wahltaste
◀ PRESET ▶ : Festsender-speicher niedriger/höher

Bandbetriebstasten (DECK-A, DECK-B)

Diese Tasten regeln fernsteuerbare ONKYO-Doppelkassetendecks. Zur Steuerung von Einzelkassetendecks mit dem Symbol **RI** die Tasten DECK-B verwenden.

- /⏮ : Durch Drücken dieser Taste schaltet das Gerät auf den Bereitschaftszustand.
- ◀ : Das Band spielt bei Bandaufrichtung von rechts nach links oder - im Aufnahme-Bereitschaftszustand - beginnt mit der Aufnahme.
- : Unterbricht alle Betriebsabläufe.
- ▶ : Das Band spielt bei Bandaufrichtung von links nach rechts oder - im Aufnahme-Bereitschaftszustand - beginnt mit der Aufnahme.
- ⏪ : Vorspulen von rechts nach links.
- ⏩ : Vorspulen von links nach rechts.

Audio-Stummtaste (MUTING)

Diese Taste schaltet den Klang von den Lautsprecherboxen oder dem Kopfhörer vorübergehend aus. Das Drücken dieser Taste aktiviert die Audio-Stummschaltung des TX-7840/7830. Die Audio-Stummschaltungsanzeige "MUTING" leuchtet auf. Ein nochmaliges Drücken dieser Taste oder Ausschalten mit der POWER-Taste am Fernbedienungsteil schaltet die Audio-Stummfunktion wieder aus.

* Wenn Sie diese Taste drücken, wird der Sound der Simul Source nicht abgestimmt.

Drücken Sie die Taste SPEAKER REMOTE, um den Ton für die Simul Source stumm zu schalten.

Lautstärketasten (UP/DOWN)

Bedienung

Zum Hören einer Tonquelle nach Wunsch



- ① Die POWER-Taste drücken um das Gerät einzuschalten.
- ② Das gewünschte Lautsprecherpaar durch entsprechende Betätigung der Lautsprechertasten einschalten. (SPEAKERS MAIN/REMOTE)
Die REMOTE Taste funktioniert nur im SIMUL SOURCE Mode.

- ③ Wählen Sie eine Eingangsquelle mittels der entsprechenden Taste (CD, PHONO, FM, AM, TAPE-1, TAPE-2 MONITOR, VIDEO-1, 2).
Versichern Sie sich, daß die Geräte richtig miteinander verbunden sind.
 - Die jeweils gedrückte Taste wird in Display angezeigt. Empfangsbereiche und Frequenzen für UKW (FM) und MW (AM) werden im Display angezeigt.
 - Überprüfen Sie, ob die TAPE-2 MONITOR Anzeige aus ist, wenn eine andere Eingangsquelle ausgewählt wird. Überprüfen Sie auch, ob die Audiodämpfungsanzeige aus ist.
- ④ Das gewünschte Gerät einschalten.
 - Den jeweiligen Gebrauchsanweisungen folgen.
 - Bei der Wahl von AM und FM die Erläuterungen unter "Radioempfang" lesen.
- ⑤ Den Lautstärkeregler MASTER VOLUME nach Wunsch einstellen.
- ⑥ Die Tonregelknöpfe für den gewünschten Klang einstellen.

HINWEIS:

Wenn Sie VIDEO-1, VIDEO-2 gewählt haben, können Sie das Bild des gewählten Videogeräts schauen, und gleichzeitig den Ton einer anderen Quelle hören (CD, TUNER, PHONO, TAPE-1 oder TAPE-2). In einem solchen Fall sehen Sie die Einstellung der Video-Wahltaste an der leuchtenden Anzeige des Video-Wahlschalters.

Erklärung der Tasten

■ Hauptnetzschalter (POWER) und Bereitschafts-/Empfangsanzeige

Die Bereitschafts-/Empfangsanzeige erscheint wenn das Gerät an der Netzsteckdose angeschlossen ist. Dies bedeutet, daß das Gerät betriebsbereit ist. Die POWER Taste am Gerät oder der Fernbedienung drücken, um die Betriebsstromstufe einzuschalten und die Steckdosen auf der Rückseite unter Spannung zu setzen. Die Anzeige geht dann aus. Diese Anzeige zeigt auch an, wenn Signale vom Fernbedienungsteil empfangen werden.

■ Lautsprecherwahlschalter (SPEAKERS MAIN/REMOTE) und Anzeigen

An dieses Gerät lassen sich zwei Paar Lautsprecher paarweise (MAIN oder REMOTE) oder gleichzeitig (MAIN und REMOTE). Um beide Paare gleichzeitig einzuschalten, drücken Sie beide Lautsprecherwahl-tasten.

Beim eingeschalteten REC Mode (Surround Mode) ist REMOTE SPEAKER ausgeschaltet. (Nur TX-7840)

MAIN und REMOTE können auch mit den MAIN und REMOTE Tasten der Fernbedienung gewählt werden.

■ Haupt-Lautstärkeregler (MASTER VOLUME) (TX-7840)

Mit diesem Lautstärkeregler stellen Sie die Lautstärke der vorderen MAIN und hinteren REAR (Surround) Lautsprecher und die Pegel des Mitte-Signals (Center Pre-Out und Rear Pre-Out Pegel) gleichzeitig ein. Im Uhrzeigersinn drehen, um die Lautstärke zu erhöhen. Die Lautstärke kann manuell eingestellt werden, oder mit den Lautstärketasten (UP/DOWN) der Fernbedienung. Wenn Sie mittels Fernbedienung eingestellt wird, dreht der Lautstärkeknopf zusammen mit der Lautstärkeanzeige auf diesem Knopf. Der Lautstärkepegel für die Mitte und hinten kann mit den Tasten CENTER UP/DOWN oder REAR UP/DOWN des Fernbedienungsteils auch getrennt eingestellt werden.

■ Lautstärkeregler (VOLUME) (TX-7830)

Mit dem Lautstärkeregler stellt man die Lautstärke der Hauptlautsprecher ein. Die Lautstärke kann manuell eingestellt werden, oder mit den Lautstärketasten (UP/DOWN) der Fernbedienung.

■ Source Direkt-Taste (SOURCE DIRECT) und Anzeige

Wenn SOURCE DIRECT gewählt ist, kann pure Klangwiedergabe erzielt werden, indem die Regelstufen für Baß, Selektivton, Höhen, Balance und Surround-Funktion umgangen werden und nur die Lautstärke fungiert. Die SOURCE DIRECT Anzeige erscheint. Diese Funktion kann auch über die Fernbedienung eingeschaltet werden.

Tonregelungen

■ Baßregler (BASS)

Mit diesem Regler lassen sich die Bässe anheben bzw. absenken. (Dies gilt nicht für die Signale der hinteren und mittleren Lautsprecher, und Simul Source.)

■ Höhenregler (TREBLE)

Zum Abschwächen oder Verstärken der Höhen. (Dies gilt nicht für die Signale der hinteren und mittleren Lautsprecher, und Simul Source.)

- * TREBLE und BASS ermöglichen die Einstellung des Klangs für den linken und rechten Kanal der vorderen Lautsprecher. Das DOLBY PRO LOGIC SURROUND klingt am besten, wenn Mittel- und Höheneinstellungen für die vorderen (links und rechts) und den mittleren Lautsprecher identisch sind. (TX-7840)

■ Balanceregler (BALANCE)

Einstellung der relativen Lautstärke zwischen dem linken und rechten Lautsprechersystem. Einstellung der relativen Lautstärke zwischen dem linken und rechten vorderen Haupt-Lautsprecher.

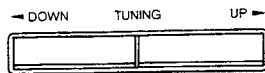
■ Selektive Tonregelung (SELECTIVE TONE) und Anzeige

Beim Drücken dieser Taste erscheint die SELECTIVE TONE Anzeige. Damit werden die ultraniedrigen und hohen Frequenzen deutlicher wiedergegeben. (Dies bezieht sich auf die vorderen (links und rechts) und den mittleren Lautsprecher.)

Tuner-Empfang

Die AM oder FM Taste drücken, und sicherstellen, daß die TAPE-2 MONITOR-Anzeige und die Audiodämpfung aus sind.

■ Sendereinstellung mit den TUNING-Tasten

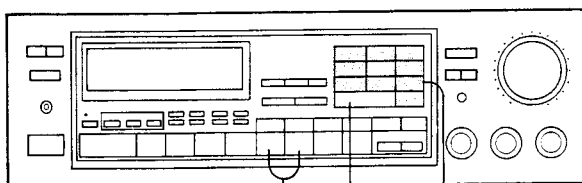


Zum Einstellen von nicht gespeicherten UKW-Sendern die Sendertaste UP oder DOWN drücken. Wenn UP gedrückt wird, erhöht sich die Frequenz, wenn DOWN gedrückt wird senkt sie sich. Die Frequenz wird in 50kHz Schritten bei UKW und in 9kHz Schritten bei MW gehändert, wenn die Sendertaste wiederholt kurz gedrückt wird. Wenn die Taste kontinuierlich länger als 0,5 s gedrückt gehalten wird, wird automatische Sendersuche eingeschaltet, und das Frequenzband wird automatisch abgesehen. Wenn ein Sender empfangen wird, hört der Suchlauf auf und die eingestellte Frequenz wird angezeigt. Zum Aufsuchen des nächsten Senders die Taste erneut drücken.

- Der Suchlauf stoppt nicht bei Sendern, deren Signalstärke so niedrig ist, daß sie von der Dämpfungsschaltung unterdrückt werden. Zum Empfang von schwachen UKW-Sendern die MUTE/MODE Taste auf Aus stellen und die Frequenz des gewünschten Senders manuell einstellen.

■ Empfangen von Sendern mit direkter Eingabe der Sendefrequenz (Direktwahl)

Wenn die Sendefrequenz des gewünschten Senders bekannt ist, kann diese direkt eingegeben werden.



① FM, AM

② DIRECT TUNING

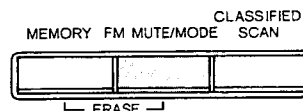
③ Nummerntasten

- ① Die Eingangswahltaste AM oder FM drücken.
- ② Die Taste DIRECT TUNING drücken.
 - "—" blinkt 16 Sekunden lang im Frequenzdisplay.
- ③ Die gewünschte Frequenznummer mit den Zifferntasten eingeben, während die Eingabezeichen blinken. Wenn z.B. eine Sendefrequenz von 88,10 MHz eingegeben werden soll, die Zifferntasten 8, 8, 1 und 0 drücken.

- Wenn die in diesem Eingabeverfahren gewünschte Frequenz nicht existiert, wird die jeweils nächste höher oder niedriger liegende Frequenz empfangen. Wenn die eingegebene Frequenz nicht im Empfangsbereich ist, blinkt die Frequenz zwei Sekunden lang, und danach schaltet das Display auf die vorherige Frequenz zurück.
- Wenn eine falsche Frequenz eingegeben worden ist, die Taste DIRECT TUNING drücken und neu beginnen.

■ Benutzung der FM MUTE/MODE Taste

UKW in Stellung Muting Ein (STEREO), ist UKW-Stereoempfang möglich, und die Stummschaltung unterdrückt Zwischensenderrauschen und schwache UKW-Sender. In Stellung Aus (MONO) wird Zwischensenderrauschen gehört, und auch schwache UKW-Sender können empfangen werden. (Die Umschaltfunktion Stumm/Stereo ist nur bei UKW wirksam.)

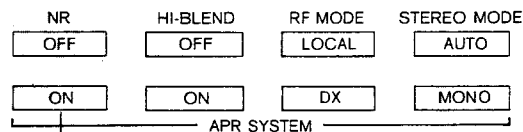


- Die Stereo-Anzeige leuchtet, sobald eine Sendung in Stereo empfangen wird. Die Stereoanzeige leuchtet nicht, wenn ein Sender mono oder zu schwach ist.

Automatic Precision Reception System (UKW-Modus)

Das APR-System ist ONKYOs einzigartiges computergesteuertes System. Das APR-System stellt automatisch die HF-Stufenverstärkung (entfernte/lokale Sender), die Rauschunterdrückung (ON/OFF) (nur TX-7840) zur Rauschunterdrückung bei schwachen Sendern sowie die HI-BLEND- Funktion (ON/OFF) zur Herabsetzung des Rauschens bei schwachen Stereosendern und den automatischen Stereo-/Mono-Empfangsbetrieb für bestmöglichen Empfang des jeweiligen Rundfunkprogramms optimal ein. Mit jedem Umschalten der APR-Schaltung zwischen LOCAL/DX, NR OFF/ON, HI-BLEND OFF/ON oder AUTO/MONO wechselt die Anzeige gemäß der jeweiligen APR-Einstellung. (Das APR-System ist nur bei UKW-Empfang aktiv.)

APR-Systemanzeigen



nur für den TX-7840

HINWEISE:

- Bei Stellung der Taste MUTE/MODE auf Aus (OFF) (MONO) arbeitet die APR-Funktion nicht, und die STEREO MODE-Anzeige schaltet auf "MONO" um.
- In der Betriebsart RF MODE erscheint bei starken einfallenden Sendern die Anzeige LOCAL.

Funktion des klassifizierten Speichers

Der Speicherraum für die Sendervorwahlen kann nach Programmarten oder für verschiedene Personen unterteilt werden.

HINWEIS:

Im Speicher können noch Frequenzen vom letzten Werktest vor dem Versand vorhanden sein. Wenn das bei Ihrem TX-7840/7830 der Fall ist, diese unnötigen Frequenzen entsprechend den Anweisungen unter "Löschen von Festsendern" löschen und die gewünschten Frequenzen eingeben.

■ Speichern der Sender

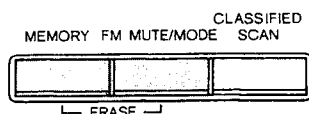
Mit diesem Gerät können Sie insgesamt 40 Sender unter CLASS A bis CLASS F speichern. Der gleiche Sender kann in verschiedenen Kategorien gespeichert werden, aber die Speicher- nummer des Senders hängt von der Reihenfolge der Eingabe in den jeweiligen Klassen ab.

- ① Den gewünschten Sender einstellen (siehe "Senderempfang").
- ② Drücken Sie die MEMORY-Taste.
 - Die MEMORY-Anzeige blinkt 8 Sekunden lang.
- ③ Drücken Sie eine der Kategorie-Tasten (CLASS A - CLASS F).
 - Der Sender ist jetzt in der gewählten Kategorie unter der jeweils niedrigsten noch freien Speichernummer registriert.

Durch Wiederholen des obigen Vorgangs können bis zu 40 Sender eingegeben werden. Wenn versucht wird, einen 41. Sender zu speichern, erscheint "FULL", um anzuzeigen, daß keine Speicherplätze mehr frei sind.

■ Löschen von gespeicherten Sendern

Die zu löschende Kategoriennummer abrufen (siehe "Abrufen von gespeicherten Sendern"), und dann die Taste MUTE/MODE drücken, während die MEMORY-Taste gedrückt gehalten wird. Ein neuer Sender kann jetzt unter der frei gewordenen Speichernummer eingegeben werden.



■ Abrufen von gespeicherten Sendern

- ① Die klassifizierte Speichertaste für die gewünschte Kategorie drücken. Bei Betrieb mit Fernbedienung wird die neben der momentan eingestellten liegende Kategorie abgerufen, wenn die Taste CLASS gedrückt wird.
 - Die Speichernummer (Sendernummer), die eingestellt war, bevor die Kategorie abgerufen wurde, wird empfangen.
- ② Nach dem obigen Schritt kann man nach Wunsch auf mehrere Weisen fortfahren.
 - a. Durch erneutes Drücken der gleichen klassifizierten Speichertaste wird die nächste Speichernummer (Sendernummer) empfangen.
 - b. Die Speichernummer, die empfangen werden soll, mit den Zifferntasten eingeben.

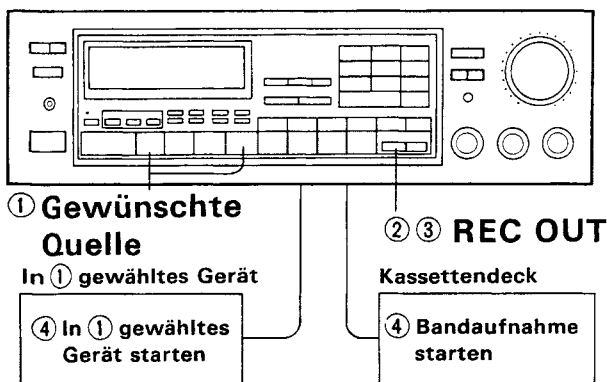
- Wenn die Speichernummer 2stellig ist, die beiden Ziffern schnell nacheinander eingeben. Bei der Eingabe von "15" z.B. wird "15" nicht registriert, wenn länger als eine Sekunde vor der Eingabe von "5" gezögert wird, so daß in diesem Fall nur eine "1" registriert wird.
 - Wenn eine Zahl außerhalb des Bereichs von 1 bis 40 eingegeben wird, oder eine Nummer, die nicht gespeichert ist, blinkt die Nummer 2 Sekunden lang, und dann erscheint die vorher angezeigte Nummer erneut.
 - Wenn eine Nummer zwischen 1 und 4 gedrückt wird, werden Display und Sender 1 Sekunde später umgestellt.
- c. Die Taste CLASSIFIED SCAN drücken.
 - Die in der momentan eingestellten Kategorie gespeicherten Sender werden der Reihe nach abgesucht, und die entsprechende Speichernummer blinkt bei jedem Absuchen im Festsenderdisplay. Wenn die letzte Nummer jeder Kategorie erreicht ist, beginnt der Suchlauf erneut mit der ersten Speichernummer jeder Klasse. Durch erneutes Drücken der Taste CLASSIFIED SCAN stoppt der Suchlauf erneut.
 - d. Wenn die Taste PRESET UP oder DOWN am Fernbedienungsteil gedrückt wird, wird die momentan eingestellte Kategoriennummer gesteigert oder gesenkt. Wenn die Taste gedrückt gehalten wird, wird der Wert kontinuierlich gesteigert oder gesenkt. Wenn die höchste oder niedrigste Zahl erreicht ist, wird die nächste Kategorie oder die vorherige eingestellt.

Bandaufnahmen

Mit dem TX-7840/7830 können Sie Aufnahmen machen, während Sie über Lautsprecher oder Kopfhörer Musik von einem anderen Gerät hören. Dazu müssen aber alle Geräte, wie im Diagramm der Anschlüsse beschrieben, miteinander verbunden sein.

■ Mit dem an TAPE-1 angeschlossenen Kassettendeck aufnehmen und kopieren.

(Wenn Sie von dem Gerät aufnehmen, das Sie gerade hören.)

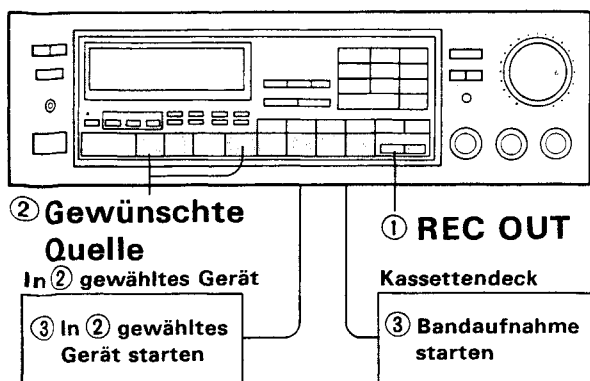


- ① Wählen Sie das Gerät, von dem Sie aufnehmen wollen. (Nicht TAPE-1)
- ② Drücken Sie auf REC OUT.
 - REC OUT in der Anzeige blinkt etwa 8 Sekunden.
- ③ Während die REC OUT Anzeige noch blinkt, drücken Sie erneut auf REC OUT.
 - REC OUT und SOURCE leuchten, und die Anzeige des Geräts, das mit den Eingangswahltasten gewählt wurde, ist rot eingerahmt.
- ④ Starten Sie dieses Gerät ①, und schalten Sie das Kassettendeck an TAPE-1 in Aufnahmebereitschaft.
 - Stellen Sie den Aufnahmepegel mit den entsprechenden Reglern des Kassettendecks richtig ein. Diese Regler, sowie Baß, Höhen, u.ä. sollten übrigens während der Aufnahme nicht mehr verstellt werden.

HINWEISE:

- Wenn Sie während der Aufnahme auf die Eingangswahltaste drücken, erfolgt die Aufnahme von einem anderen Gerät.
- Wenn die TAPE-2 MONITOR Anzeige an ist, kann nur von TAPE-2 aufgenommen werden. Auch wenn die Eingangswahl geändert wird, bleibt der rote Rahmen auf TAPE-2.

(Wenn Sie von einem Gerät aufnehmen, und ein anderes hören.)

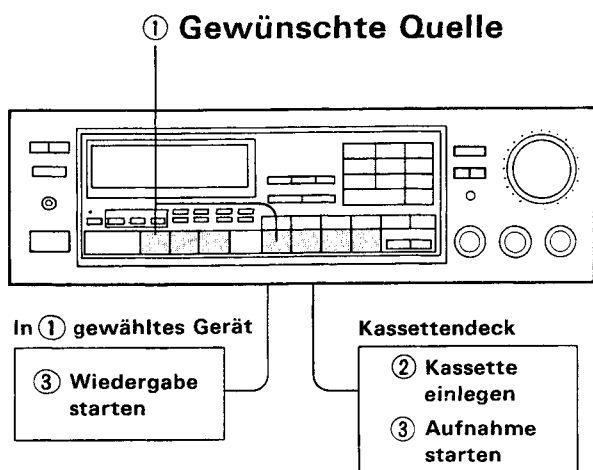


- ① Drücken Sie auf REC OUT.
 - REC OUT in der Anzeige blinkt etwa 8 Sekunden.
- ② Während die REC OUT Anzeige noch blinkt, wählen Sie Taste des Geräts von dem Sie aufnehmen wollen (Nicht TAPE-1).
 - REC OUT leuchtet und die Anzeige des Geräts, das mit den Eingangswahltasten gewählt wurde, ist rot eingerahmt. Das Signal dieses Geräts liegt an den REC OUT Anschlüssen von TAPE-1 und TAPE-2 an. Die Wahl des Geräts, das Sie hören wollen bleibt unverändert.
- ③ Starten Sie das in ② gewählte Gerät, und beginnen Sie mit der Aufnahme auf dem Kassettendeck, das an TAPE-1 angeschlossen ist.

HINWEISE:

- Das Signal der Quelle, die Sie mit dem Eingangswahlschalter gewählt haben, liegt im Simul Source Mode an den REC OUT Ausgängen von TAPE-1, 2 und VIDEO-2 an.
- Wenn Sie in Schritt ② FM oder AM gewählt haben, und die Wiedergabequelle nicht TUNER ist, erscheint die Tuneranzeige nach dem Absuchen der KLASSIFIZIERTEN SPEICHER etwa 5 Sekunden lang. Während dieser Zeit können Sie den Sender einstellen. Wenn die Quelle Tuner ist, können die Bänder UKW oder MW (FM/AM) nicht gewechselt werden, wenn das jeweils andere Band des Tuners mit REC OUT gewählt wurde.

■ Auf einem Kassettendeck an TAPE-2 aufnehmen und kopieren

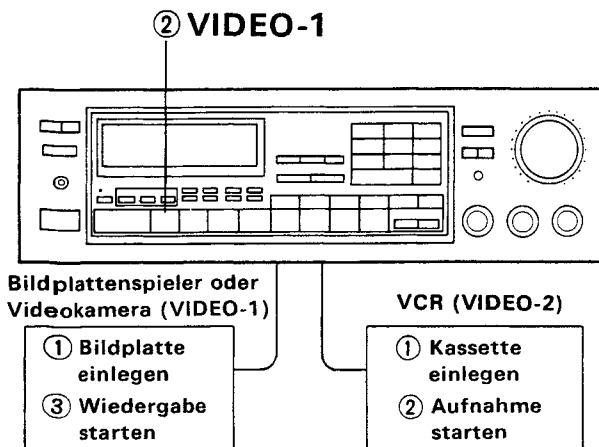


- ① Drücken Sie die Eingangswahltaste des Geräts von dem Sie aufnehmen wollen (anders als TAPE-2).
- ② Legen Sie eine leere Kassette ein.
- ③ Starten Sie die Wiedergabe auf dem Gerät, das Sie in Schritt ① gewählt haben.
 - Wenn die TAPE-2 Monitor Taste auf OFF steht, können Sie die Wiedergabe über Lautsprecher oder Kopfhörer mithören. Falls das Deck drei Tonköpfe hat, kann das aufgenommene Signal selbst abgehört werden (TAPE-2 MONITOR auf ON). Weitere Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung für das Kassettendeck.
 - Stellen Sie mit den Reglern auf dem Deck die passenden Aufnahmepegel ein. Diese Regler, sowie Baß, Höhen, u.ä. sollten übrigens während der Aufnahme nicht mehr verstellt werden.

■ Graphic Equalizer

- ① Den Graphic Equalizer an die TAPE-2 Buchsen an der Rückseite anschließen.
- ② Wenn ein zweites Cassettendeck verwendet wird, an die TAPE-Buchsen des Graphic Equalizer anschließen.
- ③ Den Monitorschalter TAPE-2 drücken.
- ④ Die Hinweise der Bedienungsanleitung des Graphic Equalizers beachten.
- ⑤ Um das bearbeitete Signal aufzunehmen, das zweite (an den Graphic Equalizer angeschlossene) Cassettendeck verwenden.

■ Von Bildplattenspieler (oder Videokamera) zu Videorekorder



Bildplatten können auf Videokassette (VCR an VIDEO-2) aufgenommen werden

- ① Legen Sie die Bildplatte und die leere Kassette (VCR an VIDEO-2) ein.
- ② Wählen Sie als Eingang VIDEO-1.
- ③ Starten Sie die Wiedergabe der Bildplatte und die Aufnahme auf dem Rekorder.
 - Weitere Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung des Bildplattenspielers und des Videorekorders.

HINWEISE:

- Wenn REC OUT auf VIDEO-2 steht, kann auf dem Rekorder an VIDEO-2 nicht gleichzeitig Ton und Bild aufgenommen werden. Dazu muß REC OUT auf **[SOURCE] (VIDEO-1)** stehen.
- Wenn Sie zum Bild, daß Sie von VIDEO-1 aufnehmen einen anderen Ton wünschen, wählen Sie als SOURCE mit den REC OUT Tasten das entsprechende Gerät.
- Das Signal der Quelle, die Sie mit dem Eingangswahlschalter gewählt haben, liegt im Simul Source Mode an den REC OUT Ausgängen VIDEO-2 an.

Surround Mode (Nur TX-7840)

■ Surround Taste und Anzeige (SURROUND MODE)

Diese Funktion kann zusätzlich zur Eingangswahl eingeschaltet werden. Die drei möglichen Mode wechseln bei jedem Tastendruck in folgender Reihenfolge:

→ DOLBY PRO LOGIC → HALL → OFF (Bypass)

DOLBY

PRO LOGIC : Nur wenn die Quelle das DOLBY SURROUND Zeichen trägt.

HALL : Erzeugt einen Konzertsaal-Effekt.

OFF

(Bypass) : Umgehung des Surround Mode. In diesem Fall, kommt kein Ton vom mittleren und den hinteren Verstärkern, sowie von den hinteren (Surround) Lautsprechern.

Diese verschiedenen Mode können auch mit der Surround Mode Taste der Fernbedienung eingestellt werden.

■ Verzögerungstaste und Anzeige (DELAY TIME)

Können Sie die Verzögerungszeit für die hinteren (Surround) Lautsprecher bestimmen. Bei jedem Tastendruck ändert die Verzögerungszeit um 5 msek, in einem Bereich von 15 ~ 30 msek im Dolby Pro Logic, und 5 ~ 40 msek im Hall. Der eingestellte Wert erscheint in der Anzeige.

Der Standardwert der Dolby Surround Verzögerung ist 20 msek. Dieser Wert kann auf 15 bis 30 msek gesenkt oder erhöht werden. Mit einer guten Abstimmung der Verzögerungsdauer, der Haupt-Lautstärke, der mittleren Lautstärke und hinteren Lautstärke vergrößert oder verkleinert sich die empfundene akustische Größe ihres Zimmers. Damit können Sie für jedes Programm ein Raumgefühl auf Maß schneiden. Längere Verzögerungszeiten schaffen den Eindruck eines großen Raums, wie zum Beispiel Konzertsäle und Kathedralen, kurze Verzögerungszeiten, die eines Clubs oder Kabarett, u.ä. Entsprechende Verzögerungszeiten für DOLBY PRO LOGIC und HALL können gespeichert werden. Diese Funktion kann auch mit der Verzögerungstaste der Fernbedienung eingestellt werden.

HINWEIS:

Wenn Sie im Surround Mode die Verzögerungsdauer ändern, ohne daß hintere Lautsprecher angeschlossen sind, hat dies keine Wirkung. Nichtsdestoweniger werden die vorderen Lautsprecher jedesmal kurz stummgeschaltet, wenn Sie die Verzögerungs- oder Surround-Taste drücken. Dies ist keine Fehlfunktion.

■ Mitte-Mode und Anzeige (CENTER MODE)

Stellen Sie mit dieser Taste den Mitte-Mode für Dolby Pro Logic Surround ein, der dem verwendeten mittleren Lautsprecher entspricht.

NORMAL : Wenn in der Mitte kleine Lautsprecher verwendet werden.

WIDE BAND: (Breitband): Wenn rechts, links und in der Mitte Lautsprecher ähnlichen Typs verwendet werden.

PHANTOM : Wenn kein Mittellautsprecher angeschlossen ist.

■ Einstellung des Dolby Pro Logic Surround Pegels

Alle Funktionen außer ④ können ebenfalls mit der Fernbedienung bedient werden. Die Funktionen ⑦ und ⑨ gibt es nur auf der Fernbedienung.

① Wählen Sie eine Wiedergabequelle mit Dolby Surround.

② Drücken Sie auf "SURROUND MODE", um den Dolby Surround Mode einzustellen.

③ Drücken Sie die Taste CENTER OFF.

- Die CENTER OFF Anzeige geht an, und das Signal zum mittleren Lautsprecher bleibt aus.

④ Suchen Sie eine Szene mit Dialogen, und stellen Sie die Eingangsbalance (INPUT BALANCE) so, daß die Dialoge auf den rechten, linken und hinteren Lautsprecher kaum noch hörbar sind.

⑤ Drücken Sie erneut auf CENTER OFF.

- Falls Ihnen diese Einstellung der Eingangsbalance für jedes Dolby Gerät zu Umständlich ist, erhalten Sie auch mit dem Regler in der Mittelstellung ein in den meisten Fällen zufriedenstellendes Resultat.

⑥ Stellen sie anschließend die Gesamtlautstärke mit dem MASTER VOLUME Regler ein.

⑦ Drücken Sie die SURROUND TEST Taste der Fernbedienung.

- TEST erscheint in der Anzeige und ein Testsignal (Pink Noise, Rosa-Rauschen) ertönt etwa 1,5 Sek lang auf jedem Lautsprecher, in der Reihenfolge links, Mitte, rechts, hinten. Falls der CENTER MODE auf PHANTOM eingestellt ist, ist die Reihenfolge links, links + rechts, rechts und hinten.

⑧ Stellen Sie mit den Tasten CENTER UP/DOWN die Lautstärke für den mittleren Lautsprecher, und mit REAR UP/DOWN die der hinteren Lautsprecher.

⑨ Drücken sie erneut auf TEST, um das Testgeräusch auszuschalten.

Funktionen der Regler und Tasten

■ Mitte-Aus Taste (CENTER OFF)

Drücken Sie diese Taste, wenn Sie die Eingangsbalance einstellen (siehe auch die vorangehenden Erklärungen). Wenn Mitte Aus auf OFF steht, leuchtet die CENTER OFF Anzeige, und das Signal des mittleren Lautsprechers bleibt aus. Wenn in SURROUND MODE HALL eingeschaltet ist, wird von den rechten und linken Kanälen das mittlere Signal abgeleitet. Falls dies nicht gewünscht wird, drücken Sie die Taste erneut. All diese Funktionen stehen auch auf der Fernbedienung zur Verfügung.

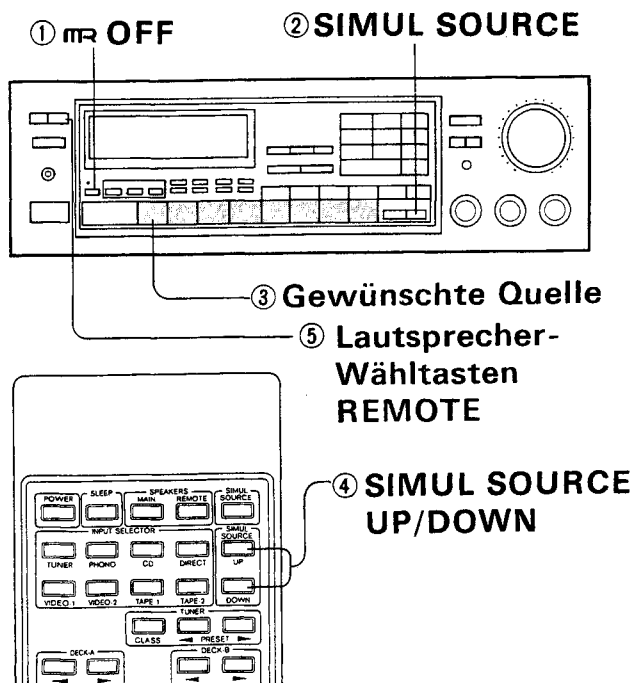
■ Eingangsbalanceregler (INPUT BALANCE)

Wenn das Signal während der Wiedergabe im Dolby Pro Logic Surround Mode Mono wird (z.B. bei Dialogen), drücken Sie die CENTER OFF Taste. Stellen Sie die Lautstärke der anderen Lautsprecher auf ein Minimum. Normalerweise ist die mittlere Position die beste.

Stellen Sie diesen Regler auf die mittlere Position, wenn der Surround Mode anders als auf Dolby Surround steht

An den TX-7840/7830 angeschlossene Geräte in einem anderen Zimmer hören

- Mit dem TX-7840/7830 können Sie im Raum, in dem die Anlage steht, Musik von einem Gerät hören, während im Raum, in dem das zweite Lautsprecherpaar steht, ein völlig verschiedenes Programm läuft. Dazu müssen die Lautsprecher des Nebenraums an die FRONT SPEAKER REMOTE Klemmen des TX-7840/7830 angeschlossen sein.
- Auch die Fernbedienung vom anderen Raum aus ist mit dem Nebenraum-Fernbedienungssystem **MR** von ONKYO möglich. Siehe dazu auch den Abschnitt über die Anschlüsse für Nebenraum-Fernbedienung. Achten Sie darauf, die Fernbedienungseinheit auf den HR-10 Fernbedienungssensor zu richten.
- Alle Schritte außer Schritt ① können mit der Fernbedienungseinheit ausgeführt werden. Wir empfehlen, die wichtigen Einstellungen schon vorher im Hauptraum vorzunehmen, da bei der Fernbedienung vom Nebenraum aus die Anzeige des TX-7840/7830 nicht zu sehen ist.



HINWEISE:

- Der Surround Mode ist ausgeschaltet (umgangen), wenn die SIMUL SOURCE eingestellt wird, während Sie im Hauptraum den Surround Sound hören. (Nur TX-7840)
- Die in der Eingangswahl angezeigte Quelle liegt automatisch an den REC OUT Buchsen für TAPE-1,2, VIDEO-2 an, wenn die SIMUL SOURCE eingestellt wird.
- Drücken Sie die Taste REC OUT, um vom SIMUL SOURCE Mode zum Surround Mode oder den REC OUT Wählmoden zu wechseln.

Versichern Sie sich, daß keine Aufnahme läuft, bevor Sie die Einstellungen des TX-7840/7830 ändern.

- ① **MR OFF** ausschalten (**MR** Anzeige ist aus).
 - ② Auf **SIMUL SOURCE** drücken.
 - Die **REC OUT** Anzeige geht aus, und die **SIMUL SOURCE** Anzeige blinkt etwa 8 Sekunden lang.
 - ③ Während sie blinkt, die Eingangswahltaste der gewünschten Quelle drücken.
 - **SIMUL SOURCE** geht an und die gewählte Eingangsquelle erscheint im roten Rahmen.
 - Wenn der Tuner gewählt wurde, erscheint zu diesem Zeitpunkt die Tuner Anzeige während 5 Sekunden und während der Absuche der klassifizierten Speicher. Wenn diese Anzeigen erscheinen, können Sie einen Senderspeicher wählen.
 - ④ Stellen Sie die Lautstärke mit den **SIMUL SOURCE UP/DOWN** Tasten der Fernbedienung ein.
 - **SIMUL** und der eingestellte Wert erscheinen in der Anzeige. Am besten ist es, den Pegel schon vorher im Hauptraum niedriger zu stellen (-79 dB ~ -78dB).
 - ⑤ Drücken Sie **REMOTE** Taste der Lautsprecher, so daß die **REMOTE** Anzeige angeht.
 - Drücken Sie die Taste **MAIN** (**MAIN** Anzeige ist aus), wenn die Lautsprecher im Hauptraum aus sein sollen.
- Wenn Sie die Eingangsquelle ändern wollen, **müssen Sie erst auf SIMUL SOURCE**, und anschließend auf die Eingangswahltaste für das gewünschte Gerät drücken.

■ MR OFF Taste und Anzeige

Mit dieser Taste sperren Sie die Fernbedienung über das ONKYO **MR** System. Wenn Sie diese Taste drücken, geht die Anzeige an und die Fernbedienung vom Nebenzimmer ist gesperrt. Wenn Sie die Taste erneut drücken, geht die Anzeige wieder aus, und die Fernbedienung vom Nebenzimmer ist aktiviert.

HINWEISE:

- Wenn **SIMUL SOURCE** eingestellt ist, ist **MR OFF** aus.
- Wenn **SIMUL SOURCE** für **REC OUT** gewählt ist und **SURROUND MODE** eingeschaltet ist, ist **MR OFF** an.

- Sie können mit der Fernbedienung dieses Receivers auch angeschlossene CD-Spieler und Kassettendecks bedienen, falls diese das **RI**-Zeichen tragen.
- Die Fernbedienungseinheit für den Nebenraum RC-MR1H ist getrennt erhältlich.
- Um Geräte anderer Hersteller vom Nebenraum aus zu bedienen, müssen ein Signalsensor HR-10 und ein Signalgeber HE-50(AC) angeschlossen werden. Richten Sie einfach die Fernbedienung des Geräts auf den Signalsensor HR-10 im Nebenraum.

- Falls Probleme auftreten, sollten Sie am Gerät selbst testen, ob das Problem wirklich an der Fernbedienung liegt oder an der Anlage. Falls sich der TX-7840/7830 einwandfrei bedienen läßt, prüfen Sie erst die Batterien, bevor Sie auf eine Panne schließen.

HINWEISE:

- Wenn im Nebenraum die Fernbedienung betätigt wird, kann unbeabsichtigt auf dem TX-7840/7830 die Eingangsquelle gewechselt oder eine Aufnahme unterbrochen werden. Drücken Sie die Taste **MR OFF** (**MR OFF** Anzeige geht an), um die Fernbedienung im Nebenraum zu sperren.
- Manche Geräte anderer Hersteller können mit dem Fernbedienungssystem nicht betrieben werden.

Betriebsprobleme und deren Behebung

HINWEIS:

Wenn Betriebsstörungen auftreten, das Gerät mit den Reglern an der Frontplatte bedienen, um sicherzustellen, daß das Problem nicht am Fernbedienungsteil (oder an nachlassender Batterieleistung des Fernbedienungsteils) liegt.

Störung	Ursache	Abhilfe
Kein Strom.	<ul style="list-style-type: none"> • Netzkabel nicht angeschlossen. • Externes Geräusch in den Komputerschaltkreisen des TX-7840/7830. • Netzsicherung durchgebrannt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Stecker in die Steckdose stecken. • Das Gerät ausschalten und wieder einschalten oder das Netzkabel aus der Steckdose ausziehen und wieder einstecken. • Wenden Sie sich an einen ONKYO-Fachhändler.
Strom vorhanden, aber kein Ton.	<ul style="list-style-type: none"> • Tonband-Monitorschalter eingeschaltet. • Stummschaltung aktiviert. • Schlechte Steckverbindungen. • Lautsprecher-Schutzsicherung durchgebrannt (Kurzschluß an den Lautsprecheranschlüssen). 	<ul style="list-style-type: none"> • Tonband-Monitorschalter ausschalten. • Drücken Sie die entsprechende Taste der Fernbedienung. • Die Eingangskabel, Boxenkabel, Stiftstecker etc. überprüfen. • Wenden Sie sich an einen ONKYO-Fachhändler.
Brummen, niederfrequente Störgeräusche.	<ul style="list-style-type: none"> • Schlechte oder keine Eingangserdung. • Schlechte oder keine Erdung der Phono-Eingänge (Plattenspieler-motor). • Die Position des Eingangs/Ausgangskabels auf der Rückseite ist nicht richtig. 	<ul style="list-style-type: none"> • Äußeren Leiter (Abschirmung) der Eingangstecker überprüfen. • Auf richtige Erdung überprüfen. • Die Position des Kabels wieder richtig stellen, um Brummgeräusch zu vermindern.
Heulen beim Aufdrehen der Lautstärke.	<ul style="list-style-type: none"> • Plattenspieler und Lautsprecherboxen stehen zu nahe beisammen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Den Abstand zwischen den genannten Geräten vergrößern.
Rauher oder kratzender Ton. Unsaubere Höhen.	<ul style="list-style-type: none"> • Abtastnadel des Plattenspielers abgenutzt. • Abtastnadel verschmutzt. • Der Höhenregler ist zu stark eingestellt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Erneuern. • Reinigen. • Den Höhenregler schwächer einstellen.
MW-Sender können nicht empfangen werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Die MW-Schleifenantenne ist nicht angeschlossen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Die mitgelieferte MW-Schleifenantenne an den Antennenbuchsen AM anschließen.
Brummgeräusch bei MW-Empfang (besonders nachts bei schwachen Sendern).	<ul style="list-style-type: none"> • Störungen von einem elektrischen Gerät (z.B. Leuchtstoffröhre). 	<ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät woanders aufstellen. • MW-Außenantenne verwenden.
Hochfrequentes Störgeräusch oder summen bei TV-Empfang.	<ul style="list-style-type: none"> • Einstreuung von einem Fernsehgerät. 	<ul style="list-style-type: none"> • Die MW-Schleifenantenne so weit entfernt wie möglich vom Fernseher aufstellen. • Den Receiver in größerem Abstand vom Fernsehgerät aufstellen.
Krachen bei MW-und UKW-Empfang.	<ul style="list-style-type: none"> • Einstreuung durch Ein/Ausschalten von Leuchtstoffröhren. • Einstreuung durch Autozündung. 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Antenne so weit wie möglich von Leuchtstofflampen aufstellen. • Die UKW-Außenantenne so weit von der Straße wie möglich anbringen. • Die Position oder Richtung der Außenantenne verändern.
UKW-Signalstärkenanzeigen und Stereoanzeigen leuchten auf, aber der Klang ist verzerrt und die Kanaltrennung schlecht.	<ul style="list-style-type: none"> • Sender ist zu stark. • UKW-Wellen werden von Bergen oder Gebäuden reflektiert. 	<ul style="list-style-type: none"> • Auf T-förmige Antenne umstellen. • Antenne mit besserer Richtwirkung verwenden und Ort wählen, wo die Verzerrung am geringsten ist.
UKW-Signalstärkenanzeigen und Stereoanzeige blinken, und auf UKW tritt starkes Rauschen auf.	<ul style="list-style-type: none"> • Sender ist zu schwach. • UKW-Stereosendungen haben etwa nur die Hälfte der Ausstrahlungsreichweite von Monosendungen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie eine Außenantenne. • Die Ausrichtung der Außenantenne ändern.
Beim Drücken von Festsendertasten wird kein Sender eingestellt.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Netzstecker ist lange Zeit aus der Steckdose gezogen gewesen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Der Speicherinhalt ist gelöscht. Alle Festsender müssen neu eingegeben werden.
Das Mehrraum-Fernbedienungssystem funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Anschlüsse sind falsch. • MR OFF ist eingeschaltet. (Die MR OFF Anzeige ist an.) 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Anschlüsse überprüfen. • Die MR OFF Taste drücken. (Die MR OFF Anzeige ist aus.)
Die Regler an der Frontplatte arbeiten, aber nicht die des Fernbedienungsteils.	<ul style="list-style-type: none"> • Keine Batterien im Fernbedienungsteil. • Die Batterieleistung ist zu schwach geworden. 	<ul style="list-style-type: none"> • Batterien einlegen. • Die Batterien austauschen.
Siehe auch die Bedienungsanleitung des Video-Disc Players, des Video-Rekorders, des Fernsehers usw.		

Die Rasterschritte, um die die Empfangsfrequenz bei der Senderabstimmung zu- bzw. abnimmt, werden schon werksseitig auf das Frequenzraster des Bestimmungslandes eingestellt. Falls Sie diesen Receiver in einem Land mit abweichendem Frequenzraster verwenden und die Rundfunkstationen nicht genau einstellen können, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.

Technische Daten

Verstärker

	TX-7840	TX-7830
Nennleistung:	Stereo Mode 80 Watt (effektiv) pro Kanal an 8 Ohm, beide Kanäle angesteuert 20 Hz bis 20.000 Hz, 0,08% Klirrfaktor	Stereo Mode 60 Watt (effektiv) pro Kanal an 8 Ohm, beide Kanäle angesteuert 20 Hz bis 20.000 Hz, 0,08% Klirrfaktor
Musikleistung:	2 × 190 Watt an 4 Ohm, 1 kHz DIN 2 × 130 Watt an 8 Ohm, 1 kHz DIN	2 × 160 Watt an 4 Ohm, 1 kHz DIN 2 × 100 Watt an 8 Ohm, 1 kHz DIN
Sinusleistung:	2 × 115 Watt an 4 Ohm, 1 kHz DIN 2 × 90 Watt an 8 Ohm, 1 kHz DIN	2 × 90 Watt an 4 Ohm, 1 kHz DIN 2 × 70 Watt an 8 Ohm, 1 kHz DIN
	Surround/Simul Mode 75 W (effektiv) pro Kanal an 8 Ohm, beide Kanäle angesteuert 20 Hz bis 20.000 Hz mit weniger als 0,08 % Klirrfaktor	Simul Mode 55 W (effektiv) pro Kanal an 8 Ohm, beide Kanäle angesteuert 20 Hz bis 20.000 Hz mit weniger als 0,08 % Klirrfaktor
	(FRONT) 12 W (effektiv) pro Kanal an 8 Ohm, beide Kanäle angesteuert 1.000 Hz mit weniger als 0,8 % Klirrfaktor (REAR oder REMOTE)	(FRONT) 12 W (effektiv) pro Kanal an 8 Ohm, beide Kanäle angesteuert 1.000 Hz mit weniger als 0,8 % Klirrfaktor (REMOTE)
Klirrfaktor:	0,08% bei Nennleistung (FRONT)	0,08% bei Nennleistung (FRONT)
Intermodulation:	0,08% bei Nennleistung (FRONT)	0,08% bei Nennleistung (FRONT)
Dämpfungsfaktor:	60 an 8 Ohm (FRONT)	60 an 8 Ohm (FRONT)
Empfindlichkeit und Impedanz:	PHONO: 2,5 mV/50 kOhm CD/TAPE PLAY: 150 mV/50 kOhm TAPE REC: 150mV/2,2 kOhm Pre out (REAR): 1 V, 2,2 kOhm Pre out (CENTER): 1 V, 2,2 kOhm	PHONO: 2,5 mV/50 kOhm CD/TAPE PLAY: 150 mV/50 kOhm TAPE REC: 150mV/2,2 kOhm
Übersteuerungsfestigkeit des Phono-Eingangs:	120 mV (effektiv) bei 1.000 Hz, 0,08% Klirr	120 mV (effektiv) bei 1.000 Hz, 0,08% Klirr
Frequenzgang:	20 – 30.000 Hz +/-1 dB	20 – 30.000 Hz +/-1 dB
RIAA-Abweichung:	20 – 20.000 Hz +/-0,8 dB	20 – 20.000 Hz +/-0,8 dB
Klangregler:	Bässe: +/-10 dB bei 100 Hz Höhen: +/-10 dB bei 10.000 Hz	Bässe: +/-10 dB bei 100 Hz Höhen: +/-10 dB bei 10.000 Hz
Fremdspannungsabstand:	PHONO: 80 dB (IHF-A, 5 mV Eingang) CD/TAPE: 100 dB (IHF-A)	PHONO: 80 dB (IHF-A, 5 mV Eingang) CD/TAPE: 100 dB (IHF-A)
Dämpfung:	– ∞ dB	– ∞ dB

VERSTÄRKER (TX-7840/7830)

Empfindlichkeit und Impedanz

VDP/VCR normaler Eingang, Ausgang: 1 V_{p-p}, 75 Ohm

Tuner

UKW-Empfangsteil

Empfangsbereich:	87,5 – 108,0 MHz (50 kHz-Schrittraster)
Nutzbare Eingangsempfindlichkeit:	Mono: 11,2 dBf, 1,0 µV, 75 Ohm 0,9 µV (26 dB S/N, 40 kHz Hub) DIN 75 Ohm Stereo: 18,0 dBf, 2,2 µV, 75 Ohm 23 µV (46 dB S/N, 40 kHz Hub) DIN 75 Ohm
Antenneneingangspegel für 50 dB S/N:	Mono: 18,0 dBf, 2,2 µV, 75 Ohm Stereo: 37,2 dBf, 20 µV, 75 Ohm
Gleichwellenselektion:	1,5 dB
Spiegelfrequenzdämpfung:	85 dB
ZF-Unterdrückung:	90 dB
Fremdspannungsabstand:	Mono: 73 dB Stereo: 67 dB
Trennschärfe:	50 dB DIN (±300 kHz, 40 kHz Hub)
AM-Unterdrückung:	50 dB
Klirrfaktor:	Mono: 0,15% Stereo: 0,25%
Frequenzgang:	30 – 15.000 Hz ±1,5 dB
Stereo- Kanaltrennung:	45 dB für 1 kHz

MW-Empfangsteil

Empfangsbereich:	522 – 1611 kHz (9 kHz-Schrittraster)
Nutzbare Eingangsempfindlichkeit:	30 µV
Spiegelfrequenzdämpfung:	40 dB
ZF-Unterdrückung:	40 dB
Fremdspannungsabstand:	40 dB
Klirrfaktor:	0,7%

Allgemein

Netzspannung und-frequenz:	230 V, 50 Hz
Abmessungen (B × H × T):	455 × 150 × 331,5 mm
Gewicht:	TX-7840: 10,8 kg TX-7830: 9,7 kg